



Gemeindenachrichten

Pettenbach ist Teil der Kulturhauptstadt Europa 2024

Seite 2



Foto: Heilmisch S.

Impressum.

Herausgeber u. Verleger: Marktgemeinde Pettenbach,
Kirchenplatz 3, 4643 Pettenbach

Erscheinungsort / Verlagspostamt: 4643 Pettenbach

Kontakt: Tel.: 07586/81 55

E-Mail: gemeinde@pettenbach.ooe.gv.at

Internet: www.pettenbach.at

Redaktion: Angela Itzenberger, Tel.: 07586/8155-105

E-Mail: itzenberger@pettenbach.ooe.gv.at

Nächster Redaktionsschluss: 13. Jänner 2020

Sprechstunde des Bürgermeisters:

Nach telefonischer Voranmeldung

Inhalt.

- | | |
|--|-------|
| ■ Zertifikat <i>familienfreundliche</i> gemeinde | S. 04 |
| ■ Neu: Gehsteig und Einbahnstraße | S. 05 |
| ■ Breitband-Internet | S. 07 |
| ■ Traunstein Taxi | S. 11 |
| ■ Kekserl-Back-Wettbewerb | S. 13 |
| ■ Mülltermine | S. 18 |
| ■ Elternhaltestellen | S. 21 |

Information des Bürgermeisters

Geschätzte Pettenbacherinnen und Pettenbacher, liebe Jugend!

Pettenbach ist Teil der Kulturhauptstadt 2024

Die Freude war riesengroß, dennoch konnten viele ihre Überraschung nicht verbergen, dass sich am Ende das Salzkammergut mit der Bannerstadt Bad Ischl, neben den beiden anderen Bewerbern Dornbirn und St. Pölten, als Kulturhauptstadt 2024 durchsetzte.

Mit diesem Schritt wurde ein großes Ziel erreicht, in dem aber eine andere, noch viel größere Herausforderung steckt. Jetzt steht das Salzkammergut im Rampenlicht und in der Pflicht, etwas Ordentliches daraus zu machen. Wir müssen darauf achten, dass Millionenbeträge an Steuergeld nicht als Einmaleffekt verpuffen, sondern die Mittel für eine nachhaltige Entwicklung der Region eingesetzt werden! Jeder eingesetzte Euro kann so vervielfacht werden. Für Pettenbach und das Almtal gibt es schon mehrere Ideen, die im Rahmen der Kulturhauptstadt 2024 umgesetzt werden könnten.

Eine erste positive Auswirkung zeigte sich erst unlängst, als Infrastrukturlandesrat Steinkellner mit einem elektrisch betriebenen Zug das Almtal besuchte. Aufgrund der Teilnahme zweier Almtalgemeinden entlang der Bahnstrecke, Scharnstein und Pettenbach, soll die bis ins Jahr 2035 geplante Elektrifizierung der Almtalbahn beschleunigt werden, so dass diese bereits im Kulturhauptstadtjahr 2024 in Betrieb gehen könnte, so die Ankündigung des Landesrates.

Start Hochbehälterbau

Die Versorgungsleitungen zum neuen Hochbehälterstandort wurden bereits im Herbst verlegt. Soweit es die Witterung zulässt, wird noch heuer mit den Fundamentierungsarbeiten begonnen. Die Erdbau-, Bau- und Zimmermeisterarbeiten wurden an die Firma Staudinger GmbH vergeben. Den Auftrag zur Errichtung der Edelstahl-Trinkwasserbehälter (2x750m³) bekam die Firma Forstenlechner aus Perg. Bei diesem Wasserversorgungsprojekt handelt es sich um ein Investitionsvolumen von über 2 Millionen Euro.

Limberger-Siedlung Anbindung NEU

Etwas verzögert, geschuldet der notwendigen wasserrechtlichen Genehmigung für die Überfahrt über den Pettenbach, ist nun auch die Anbindung der Limberger-Siedlung an die Kirchdorfer Straße in Bau. Die Pratsdorfstraße wird dadurch erheblich vom Verkehr entlastet werden.

Breitband – Interessensbekundungen

Keine andere Infrastruktur ist für die Zukunftsfähigkeit eines Standortes so entscheidend wie schnelle und leistungsfähige Datenleitungen. Wie schon mehrmals berichtet brauchen wir ihre Unterstützung, um als Gemeinde gegenüber Providern das Interesse an einem flächendeckenden Breitbandausbau darstellen zu können. **Ab 60 Prozent positiver Interessensbekundungen besteht die Chance in ihrem Ortsteil einen Provider zu suchen bzw. zu finden.** Die Erklärung stellt eine unverbindliche Absicht dar und es entstehen dadurch keinerlei Rechte und Pflichten. Formulare werden bei den



verschiedensten Anlässen aufgelegt, können aber auch auf unserer Homepage abgerufen werden. Die ausgefüllten Interessensbekundungen können eingescannt per Email an gemeinde@pettenbach.ooe.gv.at gesendet, oder auf der Gemeinde abgegeben werden.

Im Blattinneren erfahren sie noch mehr zum Thema Breitband. Darüber hinaus gibt es noch vieles mehr über aktuelle Vorhaben und Projekte zu berichten.

Das Jahr neigt sich bereits wieder dem Ende zu und ich bedanke mich sehr herzlich bei allen engagierten ehrenamtlichen Funktionsträgern, den politischen Mandataren sowie den Gemeindebediensteten für die gute Zusammenarbeit und die geleistete Arbeit.

Geschätzte Pettenbacherinnen und Pettenbacher, Ihnen allen möchte ich für die Adventszeit etwas Ruhe und Besinnlichkeit, ein gesegnetes friedvolles Weihnachtsfest und viel Erfolg sowie Gesundheit für das neue Jahr 2020 wünschen.

Mit besten Grüßen
Ihr Bürgermeister

Leo Bimminger

Auszug aus der Gemeinderatssitzung

29. September 2019

Die **Geschäftsordnung für Kollegialorgane** der Marktgemeinde Pettenbach wurde laut vorliegender Mustergeschäftsordnung nach Anpassung an die geltende Gesetzeslage einstimmig beschlossen.

Der Gemeinderat hat die Anpassung des Finanzierungsplans und die Erweiterung der Darlehensaufnahme für den **Neubau des Hochbehälters Pettenbach** einstimmig beschlossen; Sowie der Auftragsvergabe für die Erd-, Bau-, Zimmermeister- und Professionistenarbeiten an die Baumeister Staudinger GmbH, 4643 Pettenbach und der Edelstahl-Trinkwasser-Systembehälter an die Firma Forstenlechner, 4320 Perg, einstimmig zugestimmt.

Die Aufnahme eines Darlehens für die Abwasserbeseitigungs- und Wasserversorgungsanlage zur **Aufschließung der Beergründe** wurde einstimmig beschlossen.

Der Gemeinderat hat den Grundabtretungsvertrag mit Edith Marquant, 4600 Wels, zur Übertragung der Parzelle 518/7, KG Pratsdorf in das Eigentum der Marktgemeinde Pettenbach, für das erforderliche **Retentionsbecken der Siedlung Pauckenheid**, einstimmig beschlossen.

Der Gemeinderat hat der Haftungsübernahme für das aufzunehmende Darlehen zur **Sanierung der Wasserversorgungsanlage der Wassergenossenschaft Lungendorf-Pfaffing** einstimmig zugestimmt.

Der Finanzierungsplan für das Projekt **Feuerwehrzeugstättenzubau bzw. -erweiterungsmaßnahmen der Freiwilligen Feuerwehr Magdalenaberg** wurde einstimmig beschlossen.

Das **Flächenwidmungsplan-Änderungsverfahren** Nr. 3/19, Alois und Andrea Gruber, In Eggenstein 11, betr. der Ausweisung des bestehenden landwirtschaftlichen Nebengebäudes auf den Grundstücken Nr. 16, 376/2 und 377 als "Sonderausweisung" nach § 30 Abs. 8 Oö. ROG für einen KFZ-Service- und Wartungsbetrieb, wurde einstimmig beschlossen.

Der **Umlegung einer Teilfläche des öffentlichen Wegs** Nr. 1355/1 KG. Hammersdorf, Johannes und Gertrude Lang, Wilflingstraße 83, wurde einstimmig zugestimmt.

Der Gemeinderat hat der **Umlegung der öffentlichen Wege** Nr. 862/1, 862/2 und einer Teilfläche des Wegs Nr. 864/1 KG. Pratsdorf, für den Bereich der neuen **Limberger-Gründe** und die umliegenden Siedlungsbeiriche einstimmig zugestimmt.

Das **Flächenwidmungsplan-Änderungsverfahren** Nr. 3/18, Ing. Siegfried Mayr, Ranklreiten 10, betreffend der Ausweisung einer Teilfläche des Grundstücks Nr. 269/2 KG. Unterdürndorf als "Betriebsbaugebiet" nach § 30 Abs. 8 Oö. ROG, wurde einstimmig beschlossen.

Der Gemeinderat hat der **Erstellung des Bebauungsplans** Nr. 27 "**Mayr**", Ing. Siegfried Mayr, Ranklreiten 10, nach den Plänen des Team M, Linz, einstimmig zugestimmt.

Der Gemeinderat hat der **Übernahme von Privatwegen und Zufahrtsstraßen der Firma K.u.F. Drack-Almau in das öffentliche Gut der Gemeinde** und der Einreihung als Gemeindestraßen, entsprechend dem Vermessungsplan des Zivilgeometers DI Steindl Walter, Gmunden, einstimmig zugestimmt.

Der Beitritt der Marktgemeinde Pettenbach zur **Bewerbungsinitiative "Kulturhauptstadt Europas 2024"** mit der Bannerstadt Bad Ischl wurde mehrheitlich beschlossen.

Tierzucht-Förderung



Die Anträge zur Auszahlung des Gemeindebeitrags 2019 für die Tierzuchtförderung (Rinder- und Schweinebesamung, Eber- und Widderankauf) sind **bis Mittwoch, 18. Dezember 2019** zu stellen. Verspätete Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Landwirte werden gebeten, die entsprechenden Nachweise am Marktgemeindeamt in der Bürgerservicestelle vorzulegen.

Neue Betriebe

Günstige Werbemöglichkeit

Alle neu gegründeten Firmen in Pettenbach erhalten einmalig eine kostenlose Werbemöglichkeit in den Gemeindenachrichten.

Weitere Informationen dazu und zu kostenpflichtigen Werbeeinschaltungen in der Gemeindezeitung erhalten Sie unter 07586/8155-105.

Staatliche Auszeichnung

Zertifikat familienfreundlichegemeinde

Das Audit-Kuratorium hat der Marktgemeinde Pettenbach das Grundzertifikat **familienfreundlichegemeinde** und das UNICEF-Zusatz-Zertifikat "**Kinderfreundliche Gemeinde**" erteilt!

Mit der Umsetzung der gemeinsam entwickelten Maßnahmen findet eine starke Einbeziehung der Bürger und somit ein Zusammenrücken der verschiedenen Generationen innerhalb der Gemeinde statt. Die Lebensqua-

lität verbessert sich zunehmend und das führt dazu, dass sich mehr Familien mit Kindern in der Gemeinde ansiedeln.

Diese Lebensqualität und Aktivität innerhalb der Gemeinde erhöht zudem auch die Attraktivität als nachhaltigen Wirtschaftsstandort. Die starke Basis der Familienfreundlichkeit bietet der Gemeinde und ihren Betrieben auch einen Wettbewerbsvorteil als Tourismusdestination.



Winterdienst

Gehsteige

Im Ortsgebiet gelegene und dem öffentlichen Verkehr dienende Gehsteige und Gehwege einschließlich Stiegenanlagen müssen in der Zeit **von 6 bis 22 Uhr in ihrer gesamten Breite** von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut werden. Diese Verpflichtung trifft die Grundeigentümer jener Grundstücke, die an den Gehweg angrenzen, sofern dieser nicht mehr als drei Meter von der Grundstücksgrenze entfernt ist.

Darüber hinaus müssen **Schneeweichen und Eiszapfen** entfernt werden. Wenn nötig sind die gefährdeten Straßenstellen abzuschränken oder in geeigneter Weise zu kennzeichnen. Das Aufstellen von Warnhinweisen oder Latten ist immer nur eine Sofortmaßnahme und entbindet den Eigentümer nicht von einer ordnungsgemäßen Entfernung.

Die fallweise Gehsteig-Räumung durch die Gemeinde befreit die jeweiligen Liegenschaftseigentümer nicht von ihren Anrainerpflichten!

Anrainer dürfen sich nicht darauf verlassen, dass die Gehsteige von der Gemeinde überhaupt und rechtzeitig geräumt werden. Die Gemeinde nimmt die Räumung oder die Streuung der Gehwege zwar sporadisch vor, jedoch nur dann, wenn aus organisatorischen Gründen ein entsprechender Personal- und Maschineneinsatz möglich ist.

Schneeräumung

Laut Straßenverkehrsordnung müsste zwischen 22 und 6 Uhr kein Winterdienst durchgeführt werden. Bei Schneefall beginnt der Winterdienst jedoch in der Regel bereits zwischen 3 und 4 Uhr morgens.

Die Prioritäten werden je nach aktueller Schnee- und Witterungssituation gereiht. Auch der beträchtliche Höhenunterschied innerhalb des Gemeindegebiets sowie die unterschiedliche Frequentierung der Straßen haben einen erheblichen Einfluss.

Wir ersuchen Sie während der Wintermonate **keine Autos in Siedlungsstraßen abzustellen**. Wenn die Stra-

ße durch parkende Autos so eingengt wird, dass Räum- und Streuarbeiten nicht gefahrlos möglich sind, wird diese Straße in der Priorität nach hinten gereiht und kann erst nach Freiwerden der Straße bearbeitet werden.

Die Marktgemeinde Pettenbach ist stets bemüht die Straßen und Gehwege für Sie frei zu halten. Sollten doch einmal gravierende Missstände auftreten, bitten wir um Meldung unter **07586/8155-340**.

Schneestangen

Von unseren Bauhofmitarbeitern wurden wieder ca. 11.000 Stück Schneestangen gesetzt. Davon sind jährlich ca. 1.000 bis 2.000 Stück wegen Beschädigung auszutauschen. Der **Vandalismus** (ausreißen, werfen, abbrechen, etc.) in diesem Bereich ist sehr hoch. Es werden dadurch enorme Kosten und Gefahren verursacht. Wir ersuchen Sie daher uns über Beschädigungen zu informieren, damit wir diese umgehend beheben können. Bei Nichtmeldung von durch ein KFZ beschädigten Schneestangen besteht Fahrerflucht.



Raumordnung - Straßenbau - Verkehr - Breitband

Gehsteig Pratsdorfstraße

Entlang der Pratsdorfstraße, beginnend vom Morgensternweg bis zur Kirchdorfer Straße wurde von der Marktgemeinde Pettenbach ein markierter Gehsteig errichtet. Es soll in diesem Bereich die **Verkehrssicherheit für Fußgänger erhöht** und speziell für Kinder ein möglichst **sicherer Schulweg** gewährleistet werden.

Alle Kraftfahrzeuglenker werden daher aufgefordert ihre **Fahrzeuge nicht auf den markierten Bereichen abzustellen**, da dadurch die Fußgänger zum Verlassen des Gehsteiges gezwungen werden und ein sehr hohes Gefahrenpotential erzeugt wird.



Elternhaltestellen: Siehe Seite 21 - Volksschule Pettenbach

Neue Einbahnstraße



Achtung: Der Gendarmerieweg (neben dem Marktgemeindeamt und der Raiffeisenbank Pettenbach) ist seit 10. Oktober eine Einbahnstraße.

Leonhardi-Bründl

Brücke erneuert

Mit finanzieller Unterstützung des Tourismusverbands Traunsee-Almtal haben die Marktgemeinde Pettenbach und das Leonhardirittkomitee den beliebten Weg zum Leonhardi-Bründl wieder hergestellt. Herzlichen Dank für die geleistete Arbeit und an die Grundbesitzer, welche die Benutzung des Wegs gestatten!



Zivilschutz Aktuell

Autofahren im Herbst und Winter

Oberösterreichischer
Zivilschutz



Die frühere Dämmerung, Regen, Laub und Nebel bedeuten im Herbst und Winter für alle Verkehrsteilnehmer eine große Umstellung. Vor allem für die Autofahrer herrschen mit einer schlechteren Sicht, einer rutschigeren Fahrbahn und einem längeren Bremsweg schwierigere Fahrbedingungen. Es empfiehlt sich, sein Fahrzeug einem Winter-Check zu unterziehen, um für die kalte Jahreszeit gerüstet zu sein.

Achtung!

Bei 100 km/h ist der Anhalteweg bei nasser Fahrbahn um knapp 20 Meter länger als bei trockener Fahrbahn. Bei 130 km/h sind es bei Nässe sogar knapp 35 Meter mehr, bis das Fahrzeug zum Stehen kommt!

Mehr Informationen erhalten Sie unter www.zivilschutz-ooe.at.

Sicherer unterwegs:

- Machen Sie sich ein umfangreiches Bild von den Straßen.
- Fahren Sie vorausschauend und passen Sie ihre Geschwindigkeit an die Witterungsverhältnisse an.
- Beachten Sie das Rechtsfahrgebot und gehen rechtzeitig vom Gas.
- Achten Sie auf Laub, Fallobst und verstärkt auftretende Nässe, diese erhöhen die Rutschgefahr.
- Aktivieren Sie bei Nebel die Nebelschlussleuchte.
- Ab 1. November müssen Pkws bei winterlichen Fahrverhältnissen Winterreifen montiert haben.
- Vorsicht vor Wildwechsel.
- Denken Sie auch als Fußgänger an ihre Sicherheit und tragen Sie reflektierende Warnwesten und Bänder!



Machen Sie einen Wintercheck:

- Überprüfen Sie die Winterreifen auf ein ausreichendes Profil.
- Säubern Sie die Windschutzscheiben von außen und innen.
- Testen Sie ob ihre Scheinwerfer funktionstüchtig und sauber sind.
- Überprüfen Sie die Batterie.
- Testen Sie die Wischerblätter.
- Verwenden Sie frostsicheres Scheibenputzmittel.

Keine Geschenkidee?



Ob Weihnachten, Geburtstag oder einfach so -
PETTENBACHER EINKAUFSGUTSCHEINE
sind das perfekte Geschenk für jeden Anlass!

Mit den Pettenbacher Einkaufsgutscheinen halten Sie nicht nur Vielfalt in den Händen, Sie stärken auch die Kaufkraft im Ort und tragen damit zur regionalen Wertschöpfung und Sicherung von Arbeitsplätzen bei.

Erhältlich sind die Pettenbacher Einkaufsgutscheine in den Pettenbacher Filialen der Sparkasse und Raiffeisen Bank im Wert von 10 bzw. 20 Euro.

Alle aktuellen Einlösebetriebe finden Sie auf www.pettenbach.at/einkaufsgutscheine



Verein Wirtschaft
AKTIV Pettenbach
Edlachweg 4
A-4643 Pettenbach



Wozu braucht man Breitband-Internet? Braucht das wirklich jeder?

Ein schneller Internet-Zugang wird für viele Lebenslagen immer wichtiger. Egal ob zum Arbeiten von zu Hause, für die Kommunikation von Unternehmen, als schulisches Mittel, für die Hauskrankenpflege und Akten im Gesundheitssektor oder in der Planung für landwirtschaftliche Betriebe. Nach kurzer Überlegung fallen jedem eine Vielzahl von Anwendungsmöglichkeiten ein. Den wenigsten ist aber bewusst, dass sich weltweit, auch in österreichischen Haushalten, das **Datenvolumen alle 14 Monate verdoppelt**.

Die Versorgung mit schnellem Internet ist heute für alle Gesellschaftsschichten genauso wichtig und unverzichtbar, wie die Versorgung mit Wasser, Strom, Straßen und Telefon.

Die dafür notwendige Infrastruktur, auch für weniger oder nicht rentable Randgebiete, kann aber nicht

auf Knopfdruck gebaut werden. Es braucht Projektbetreiber und die Förderung durch öffentliche Gelder. **Ab 60 Prozent positiver Interessensbekundungen werden wir in den Fördertopf aufgenommen!** Der Ausbau erfolgt dann nach Projekt- und Förderfreigabe des Landes OÖ. Sicher ist, dass jedes Haus, das über einen Breitband-Anschluss verfügt, nicht nur für die Zukunft gerüstet ist, es bedeutet auch eine **Wertsteigerung**.

Eine Umsetzung wird wohl nur dann gelingen, wenn möglichst alle mitmachen – ähnlich wie bei den Telefonanschluss-Gemeinschaften der 70er Jahre. **Bitte unterschreiben Sie so rasch wie möglich eine Interessensbekundung!** Durch die Unterzeichnung dieser Erklärung entstehen keine Rechten und Pflichten für Sie.

Formulare liegen am Gemeindeamt und in den Banken auf. Die unter-



zeichneten Interessensbekundungen können dann jederzeit in den Briefkasten neben dem Eingang zum Gemeindeamt eingeworfen werden. **Danke.**

Für ein schnelles Internet:
Bürgermeister Leo Bimminger
Referent für Breitband
LAbg. Michael Gruber
Arbeitskreisleiter Breitband
Rudolf Platzer

Wirtschaftsstandort Bezirk Kirchdorf Worklifehub

Volles Haus beim Wirtschaftsempfang der WKO Kirchdorf im Panorama-Stift Schlierbach. Gemeinsam mit der Technologiegruppe Kremstal wurde das Projekt "worklifehub kirchdorfkrems" präsentiert. Bei diesem Projekt geht es darum, die Vorteile des **"wirtschaften.arbeiten.leben"** Bezirk Kirchdorf zu präsentieren. Dieser Wirtschaftsempfang wurde genutzt um die Gemeinschaft der Unternehmen, das "Wir" in der Region, zu stärken.

Im Projekt selbst geht es um das Bündeln aller Kräfte und Initiativen für den Standort, um die vielfältigen



Qualitäten des Bezirks Kirchdorf weit über die Grenzen aufzuzeigen.

„Mit diesem Projekt ist eine Vision verbunden. Die Menschen sollen europaweit auf den Bezirk Kirchdorf als erstklassige Region aufmerksam gemacht werden.“, skizziert TKG-Obmann Rene Haidlmair, Controller der Haidlmair Group in Nußbach, seine Vorstellung.

„Wir müssen groß denken damit großes entstehen kann.“, lautet seine Devise für das Projekt.

Im Talk mit Unternehmern wurde deutlich, dass es Zeit ist ein Projekt zu realisieren, das die Positionierung weit über die Grenzen hinaus forciert. Unternehmen, aber auch Gemeinden sollen Mitglied im "worklifehub kirchdorfkrems" werden.

Die Marktgemeinde Pettenbach unterstützt diese Maßnahme und ist überzeugt, dass es einfacher ist den Wirtschaftsstandort Kirchdorf gemeinsam effizient zu positionieren (www.worklifehub.at).

Feuerwerkskörper

Landespolizeidirektion

Vorsicht beim Abschießen

Beim Abschießen von Knallkörpern und Raketen kommt es oft zu schweren Verbrennungen, Augenverletzungen oder Verletzungen, die bis zum Verlust von Körperteilen führen. Unsachgemäßes Hantieren, Abfeuern unter Alkoholeinfluss, verantwortungslose Weitergabe von Feuerwerkskörpern an nicht berechnigte Personen oder selbst produzierte Knaller und illegale Böller verursachen schwere Verletzungen und erhebliche Sachschäden.

"Selbst importierte Feuerwerkskörper stellen eine unkalkulierbare Gefahr dar. Gut 80 Prozent stammen aus asiatischer Produktion, viele sind per Hand gefertigt. Da kann es immer wieder zu Fehlfunktionen kommen. Wir empfehlen, die Feuerwerkskörper im Inland zu kaufen. Hier können die Händler beraten, Sicherheitsbestimmungen erläutern und Tipps geben"

Entschärfungsspezialist T. Csengel

Tipps im Umgang

- Vor der Verwendung von pyrotechnischen Artikeln ist unbedingt die Gebrauchsanweisung zu beachten.
- Raketen müssen aus einer geeigneten Abschussvorrichtung senkrecht nach oben abgeschossen werden. Bei verbogenen oder sogar gebrochenen Leitstäben von Raketen dürfen diese nicht mehr verwendet und niemals aus der Hand abgeschossen werden.
- Schließen Sie Fenster, Haus- und Balkontüren, damit eventuelle "Irrläufer" keine Brände in ihrer Wohnung oder ihrem Haus verursachen können.
- Eventuelle "Zündversager" keinesfalls aufheben, sondern liegen lassen.
- Pyrotechnische Gegenstände sind aufgrund ihres Aufbaus und ihrer Beschaffenheit dafür bestimmt Rauch, Feuer, Druck und auch Farben zu erzeugen. Bei unsachgemäßer oder leichtsinniger Verwendung von Pyrotechnik kann es zu schweren Verletzungen kommen.



Verwendung im Ortsgebiet

Generell verboten ist die Verwendung von pyrotechnischen Artikeln der Kategorie F2 (Blitzknallkörper, Schweizerkracher, Pyrodrufter, Raketen, Knallfrösche, Sprungräder ...) im Ortsgebiet und innerhalb oder in unmittelbarer Nähe einer Menschenansammlung; Sowie jegliche Pyrotechnik innerhalb und in unmittelbarer Nähe von Krankenhäusern, Kinderheimen, Altersheimen, Kirchen sowie Tierheimen.

Im Zuge einer guten Nachbarschaft bitten wir darum, Feuerwerkskörper nicht auf Nachbargrundstücke zu schießen!

Jubelpaar-Feier

Das Jubelpaarfest ist seit Jahrzehnten ein traditioneller Bestandteil des Pettenbacher Kulturlebens. Immer Ende Oktober lädt die Pfarre gemeinsam mit der Marktgemeinde die silbernen, goldenen, diamantenen und eisernen Jubelpaare zu einem gemeinsamen Fest ein. Bgm. Leo Bimminger gratulierte den Paaren und überreichte die Grüße des Landeshauptmanns mittels Urkunden und Jubiläumsgaben.



Zukunftsfahrplan Almtalbahnhof Präsentation



Am 20. Dezember um 14 Uhr findet am Bahnhof Pettenbach die Präsentation der ARGE Almtalbahnhof über das erarbeitete Leaderprojekt statt.

Mit dabei ist auch LR Steinkellner.

Nähere Infos werden zeitgerecht auf der Gemeindefacebookseite und auf Facebook veröffentlicht.

Kammer für Arbeiter und Angestellte



Nach 45 Jahren abschlagsfrei in Pension gehen?

Info-Hotline: 050/6906-4562

Pflegegeld - Wir bieten kostenlose Beratung und Hilfe

Kostenlose Infos unter 050/6906-1 und <https://ooe.arbeiterkammer.at>.

Verdienstmedaille des Landes

für Sr. M. Edith Staudinger

Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer ehrte 15 Oberösterreicher, die sich weltweit in den Dienst einer Mission gestellt haben und mit ihrem Wissen und ihrer Tatkraft für eine gerechtere Welt im Einsatz waren.

„Sie haben dazu beigetragen, dass vieles besser geworden ist, zum Beispiel die Steigerung der weltweiten Lebenserwartung und der Alphabetisierungsquote.“



Mit dem Verdienstzeichen des Landes ausgezeichnet wurde auch Marienschwester von Karmel, Sr. M. Edith

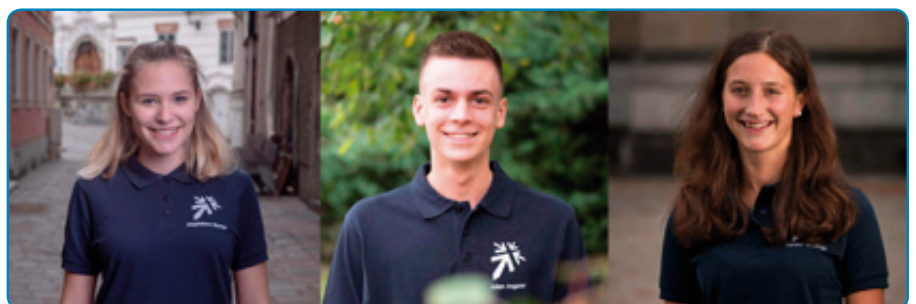
(Theresia) Staudinger aus Pettenbach für ihre langjährige Missionstätigkeit in Uganda. Herzliche Gratulation!

Pettenbach in der Landesschülervertretung

Angerer J.

Die Landesschülervertretung Oberösterreich ist die gesetzlich festgelegte Vertretung aller 190.000 Schüler in Oberösterreich. Sie setzt sich aus den drei Bereichen AHS, BMHS und BS zusammen. Jeder Bereich verfügt über ein acht-köpfiges Team, an dessen Spitze die drei Landesschulsprecher stehen. Die Aufgabe der 24 Mitglieder der Landesschülervertretung ist es, sich für die Anliegen der Schüler gegenüber der Politik und wichtigen Entscheidungsträgern auf Landes- und Bundesebene stark zu machen.

Auch Pettenbach ist schon das dritte Jahr in Folge stark in der LSV ver-



Magdalena Berner - Julian Angerer - Teresa Grubmair

treten – angefangen im Schuljahr 2017/18 mit Teresa Grubmair, die als Schriftführerin tätig war. 2018/19 war Magdalena Berner Teil der LSV OÖ und dort für verschiedene Serviceangebote zuständig. Heuer hat Julian Angerer mit seinem Team kandidiert

und wurde zum Landesschulsprecher gewählt. Jeder von den dreien hat sich in der LSV gegenüber wichtigen Entscheidungsträgern und der Politik stark gemacht und dazu beigetragen das Schulleben für alle Schüler Oberösterreichs aktiv zu verbessern.

Verein VERA

Pangerl K.

Mobilitätsprojekt "Almtal unterwegs"

**Kraft tanken an der Quelle:
Almtal wird zur mobilen
Pilot- und Vorzeigeregion**

Seit einigen Monaten arbeiten die sieben Gemeinden des Vereins Almtal (VERA) am Projekt "Almtal unterwegs" bzw. an innovativen, bedarfsorientierten Verkehrslösungen. Ziel ist es die CO₂-Emissionen zu vermindern, um den wertvollen Naturraum zu erhalten, ausflugsbedingte Verkehrsbelastungen proaktiv zu bearbeiten und mit attraktiven Mobilitätslösungen die Standortqualität in der Region zu optimieren. Nunmehr liegen die ersten Projektentwürfe vor: Branchenübergreifende Kooperationen und Infrastrukturmaßnahmen zum Ausbau der E-Mobilität, Erweiterung von Last-Mile-Lösungen als Ergänzung zu Bus und Bahn sowie Lückenschlüsse zu regionalen und überregionalen Radwegen.

Wasserkraft für Elektromobilität. Der Vormarsch der Elektro-Fahrzeuge ist ein weltweites Phänomen und wird in Zukunft eine bedeutende Rolle spielen. Um den Standort Almtal zu sichern und auf den technologischen Wandel vorzubereiten ist es unumgänglich, am Ausbau der E-Mobilität und dem damit verbundenen Aufrüsten an E-Tankstellen zu arbeiten. Dafür hat man sich "Kleinwasserkraft Österreich" ins Boot geholt, den Verein, der die Interessen der über 60 Kleinwasserkraftwerke entlang der Alm vertritt. Denn unter dem Motto "Kraft tanken an der Quelle" setzt man im Almtal zukünftig auf die lokal ansässige, erneuerbare Stromerzeugung. Öffentlich zugängliche, sogenannte "Wallboxen" direkt an den Kraftwerken, bei Hotellerie, Gastronomie und Freizeiteinrichtungen sowie Destination Charger an Verkehrsknotenpunkten sollen Einheimische wie Gäste e-mobilisieren.



Am Standort der zukünftigen E-Bike-Ladestation in Steinbach am Ziehberg:

Bgm. G. Schimpl (Vorchdorf), H. Hühmayr (Grünau im Almtal), K. Pangerl (Pangerl & Pangerl), Bgm. L. Bimminger (Pettenbach), St. Schimpl (Tourismusverband Traunsee-Almtal), BR Bgm. B. Lancaster (Steinbach am Ziehberg, VERA-Obfrau), LAbg. Bgm. R. Raffelsberger (Scharnstein), Bgm. H. Schönberger (St. Konrad)

Die "Letzte Meile" wird attraktiv. Die Almtalbahn von Grünau bis Wels und die Traunsee-Tram bis Vorchdorf mit Anbindung nach Lambach sind das ÖFFI-Rückgrat der Region. Die Herausforderung besteht innerhalb der Region bzw. in den Orten, die über keinen Bahnhof verfügen. Daher werden nun bestehende Angebote, wie beispielsweise das Traunstein Taxi, evaluiert und ausgebaut. Abgestimmt auf Bus und Bahn sollen neue Zubringersysteme das Pendeln aber auch den Ausflugsverkehr verbessern. Von Wanderern zugeparkte Wiesen und Forststraßen sollen schon bald der Vergangenheit angehören.

Bewusstseinsbildung und positive Imageeffekte. Um im Verkehrssektor massive CO₂-Einsparungen zu

erreichen, gilt es bedarfsorientierte Lösungen zu bieten und die autofreie An- und Abreise zu promoten. Mit dem Schulterschluss der unterschiedlichen Branchen, von Kleinwasserkraft und Tourismus bis hin zu Verkehrsanbietern, soll es nicht nur gelingen, attraktive Mobilitätslösungen zu setzen. Wichtig ist den Almtal-Gemeinden auch allfällige Hemmschwellen seitens Bevölkerung und Gästen abzubauen. Als erste Maßnahmen werden die regelmäßigen Zeitungen und Internetseiten der Gemeinden um Informationen zu den jeweiligen Verkehrsoptionen ergänzt, die Verkehrsangebote plakativer dargestellt und kommuniziert.

Das Projekt wird mit Mitteln aus dem akt. Leader-Programm gefördert.

Fridays for Future

Wurmhöringer M.



Herzlichen Dank an alle Unterstützer!

Traunstein Taxi

Anrufsammeltaxi in der Region Traunsee-Almtal



Mit dem Traunstein Taxi wird Besuchern wie auch Einheimischen eine wichtige Möglichkeit geboten, auf das eigene Fahrzeug zu verzichten. Ein gutes öffentliches Mobilitätsangebot der Gemeinden in der Region Traunsee-Almtal wurde so durch die Initiative des Tourismusverbands Traunsee-Almtal erweitert.

Dieses Angebot soll vor allem dazu dienen, von Punkten wie dem Bahnhof Grünau, Pettenbach oder Vorchdorf zu touristisch relevanten Zielen zu gelangen und umgekehrt, um somit ohne Probleme auf sein Auto verzichten zu können.

050 422 1691

Anrufen, einsteigen, losfahren!

In der Region Traunsee-Almtal verkehren auf fünf Routen **täglich von 7 bis 19 Uhr** Traunstein Taxis zu den schönsten Ausflugszielen. Die 70 Haltestellen in den zehn Gemeinden werden im Stunden-Takt befahren. Die Initiative ermöglicht die überwältigende Gegend rund um den Traunstein kostengünstig zu bewundern ohne an das eigene Auto gebunden zu sein.

So einfach geht's:

1. Rufen Sie mindestens eine Stunde vorher mit aktiver Anruferkennung die Dispozentrale unter 050 422 1691 an.

2. Geben Sie in der AST-Zentrale Ausgangspunkt, gewünschte Abfahrtszeit, Name und Anzahl der Personen bekannt.

Die AST-Zentrale informiert Sie, wann das Sammeltaxi eintrifft.

3. Kommen Sie pünktlich zum vereinbarten Haltepunkt. Sie werden bequem abgeholt und bezahlen beim Einstieg den fixen Preis.

Preise (pro Person)

7,00 € normale Strecke

3,00 € Kurzstrecke
(bis zu drei Haltestellen)

Kinder von 6 bis 14 Jahren zahlen die Hälfte, Kinder unter 6 Jahren sind frei.

Alle Fahrzeuge sind mit Kindersitzen ausgestattet. Wichtig ist etwaige Sonderwünsche beim Bestellvorgang bekannt zu geben.

Warum kümmert sich der Tourismusverband um regionale Mobilität?

Seit den letzten Jahren nimmt die Anzahl der Gäste die mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen immer mehr zu. Diese Gäste erwarten sich in der Region einen lückenlosen Anschluss zu den Ausflugszielen und touristischen Highlights. Das ist mit dem derzeitigen Netz nicht immer möglich, besonders an Wochenenden, Feiertagen und abends. Das Traunstein Taxi schließt diese Lücke und versorgt nicht nur Gäste, sondern auch die einheimische Bevölkerung mit der "letzten Meile".

Besonders im nördlichen Bezirk von Gmunden gibt es keine Querverbindungsmöglichkeiten, diese sind mit dem Traunstein Taxi ab jetzt möglich. Wir decken damit die Micro-Nahverkehrs-Mobilität von zehn Gemeinden ab und nächstes Jahr werden noch ein paar Gemeinden dazu kommen.

Hochrechnungen haben ergeben, dass mit dem System Traunstein Taxi ca. 50 Tonnen CO₂ pro Jahr eingespart werden, ein nachhaltiger und ökologischer Beitrag zur Umwelt.



Den Traunstein Taxi-Routenplan finden Sie in der Bürgerservicestelle des Marktgemeindefamtes Pettenbach und auf www.pettenbach.at - LEBEN IN PETTENBACH - Öffentlicher Verkehr - Traunstein Taxi.

Interessant zu wissen

Die Kosten für diesen öffentlichen Micro-Nahverkehr übernehmen zu je einem Drittel der Tourismusverband, die teilnehmenden Gemeinden und der Bund, sowie die Fahrgäste durch den Tarif.

Die Fahrten werden immer von regionalen Taxiunternehmen durchgeführt.

Die Initiative bildet einen wichtigen Teil der öffentlichen Mobilität rund um die Region Traunsee-Almtal und gilt als wichtiges regionales Vorzeiprojekt.

Der Name Traunstein Taxi entstand, da man von allen am Projekt beteiligten Gemeinden aus den Traunstein sieht. So ist auch die Telefonnummer entstanden – der Traunstein hat eine Höhe von 1691 Metern.

Muttertagskabarett 2020

Klaus Eckel

Am Samstag, den 9. Mai 2020 findet um 19:30 Uhr im **Turnsaal** das **10-jährige Jubiläum** des Pettenbacher Muttertagskabarettts statt. Zu diesem Anlass konnte der beliebte Kabarettist Klaus Eckel mit seinem Programm "Ich werde das Gefühl nicht los" gewonnen werden.

Aufgrund des hohen Bekanntheitsgrads ist **rund die Hälfte des Kar-**

ten-Kontingents schon vergriffen. Wir empfehlen allen Interessierten daher sich rechtzeitig ihre Eintrittskarten zu sichern!

Vorverkauf: 23,00 €
Rundherum, Marktgemeindeamt
<http://eshop.pettenbach.at>

Nähere Infos und Auskunft:
www.pettenbach.at, 07586/8155-105



Faschingsverein Sauzipf

EINLADUNG

4. Jän. 2020
(Sa.) 20.00 h

KRONEN- ÜBERGABE

?

mit Vorstellung
des
Neuen Prinzenpaares!

im Gasthaus P F A N D L



Steinfeldern

Alle sind herzlich
eingeladen !!

Achtung bitte vormerken:

15. Feb. 2020 (Samstag)

SAUZIPFLER
K I N D E R
FASCHINGSZUG



mit anschließender
Party-Stimmung in der ZIVOTIC-Halle!

Katholisches Bildungswerk Pettenbach Kabarett mit Wolf Gruber



"Feuer und Flamme" - Eine Liebeserklärung an das Leben!
Samstag, 1. Februar 2020
20 Uhr im Pfarrsaal Pettenbach

Wolf Gruber ist ein erfolgreicher Autor, Kabarettist und Schauspieler. Er liebt es Menschen zu unterhalten und zu motivieren. Nach dem Erfolgsprogramm 2018 "Das Adam & Eva Prinzip" - Was Frauen über Männer wissen sollten!, gibt es das nächste Beziehungskabarett "Feuer und Flamme".

Wer gerne viel lacht und sich dabei auch den einen oder anderen Denkstoß holen möchte, ist bei diesem Kabarett-Programm genau richtig.



Rauscher S.

Eintritt

VVK: 19,00 €

Trafik Seiwald, Raiffeisenbank Pett.

AK: 22,00 €

Auf ihr Kommen freut sich das Team des KBW Pettenbach.

Landjugend & Bauernschaft Pettenbach

Trachtenball



"Midanaund im Trachtngwaund"
- Voraviso zum Ball der Landjugend und Bauernschaft Kirchdorf, Gestaltung durch Pettenbach.

15. Februar 2020, 20:00 Uhr
Freizeitpark Micheldorf
VVK: 10,00 €, AK: 12,00 €
4youCard: 2,00 € Ermäßigung



Kekserl-Prämierung am Christkindlmarkt

Wettbewerb: Pettenbacher Kekserl-König/Königin



Beim heurigen Pettenbacher Christkindlmarkt am 8. Dezember findet erstmals ein Kekserl-Back-Wettbewerb statt! Bring uns deine Lieblingskekse und werde Pettenbacher Kekserl-König/in.

Vor Weihnachten werden viele buttrig-süße, würzige, auf der Zunge zergehende Keks-Meisterwerke geschaffen. Diese finden in Kinderhänden, Personalräumen und bei Verwandtentreffen begeisterte Abnehmer. Aber dieses Jahr möch-

ten wir die begabten Bäcker auch vor den Vorhang holen und die beste Kreation prämiieren.

Die Jury besteht aus Bgm. Leo Bim-minger, AO Vzbgm.ⁱⁿ Sigrid Grub-mair, Vzbgm. LAbg. Michael Gruber, Ing. Paul Neuburger und Pater Daniel Sihorsch. Unterhaltsam moderiert wird die Verkostung von Konditormeisterin Brigitta Schickmaier, die spannende **Tipps und Tricks zum perfekten Kekserl** aus ihrer Fach-Backstube mit uns teilt.

Um 13:30 Uhr werden die **eingereichten Kekse live auf der Bühne des Christkindlmarktes bewertet**. Dabei zählen vor allem der Gesamteindruck, die Konsistenz und natürlich der Geschmack.

Die drei Kekse mit der höchsten Punktzahl werden prämiert und der Keks-König oder die Keks-Königin gekürt. Erster **Preis** sind zwei **Muttertagskabarett-Karten** für Klaus Eckel (siehe S. 12).

Teilnahme-Erklärung

zum Kekserl-Back-Wettbewerb beim Pettenbacher Christkindlmarkt am 8. Dezember 2019

Ich nehme am Wettbewerb zum/zur Pettenbacher Kekserl-König/in teil und backe (Bezeichnung des Keks-Sorte):

Vor- und Nachname:

Straße, Hausnummer:

Datum:

Unterschrift:

WICHTIG:

Pro Person darf nur ein Rezept eingereicht werden. Abgegeben werden müssen bis zum 6. Dezember 2019 um 12:30 Uhr am Marktgemeindeamt: die ausgefüllte Teilnahme-Erklärung, 10 Stück Kekse (hygienisch verpackt) und das Rezept (Zutatenliste). Weitere Teilnahme-Erklärungen erhalten Sie am Gemeindeamt (07586/8155-105).

Frauen.Leben.Almtal

Wurzenberger S.

Einladung zur Projektwerkstatt!

Montag, 27. Jänner 2020, 19 Uhr
Denk:Schmiede
Grubbachstraße 14, Scharnstein

Die fünf Almtal-Gemeinden Pettenbach, Grünau, St. Konrad, Scharnstein und Steinbach am Ziehberg gehen bei der Beteiligung von Frauen österreichweit neue Wege. Erstmals wurde im überparteilichen Agenda 21-Modellprojekt „Frauen.Leben.Almtal“ ein gemeindeübergreifender Frauenrat einberufen. 13 Frauen befassten sich im Oktober mit der spannenden Frage: Was brauchen Frauen, um in der Region zu bleiben bzw. (nach der Ausbildung) wieder zurückzukehren und hier gern zu leben?

Jetzt geht's an's Umsetzen!

Viele Ideen für ein gutes Leben wurden von Frauen im Almtal entwi-

ckelt. Drei konkrete Projekte wollen wir gleich in die Umsetzung bringen. Am 27. Jänner werden dafür die nächsten Schritte geplant – **kommen Sie und bringen Sie ihre Ideen ein!** Übrigens: Männer sind bei der Projektwerkstatt herzlich willkommen.

Willkommen im Almtal

Einen guten Überblick über die Angebote in der Region zu erhalten und sich zu vernetzen ist vor allem für zugezogene Almtalerinnen schwer. Wie kann das Ankommen unterstützt werden? Braucht es eine Almtaler Welcome-Party, ein Willkommens-Infopaket oder ein Patensystem in der Region?

Neue, kreative Arbeitsformen

Arbeiten im Almtal hat viele Ausprägungen – vor allem für Frauen. Wir wollen Möglichkeiten für kreative



Foto: SPES

Im Almtaler Frauenrat wurden viele Ideen entwickelt.

Arbeitsformen, Vernetzung und Co-Working diskutieren und hierzu praktische Möglichkeiten in der Region aufzeigen bzw. entwickeln.

Almtaler Ferienbetreuung

Neun Wochen Ferienzeit stellen berufstätige Eltern und vor allem Frauen vor große Herausforderungen. Wie kann ein Almtaler Ferienangebot aussehen, das die Berufstätigkeit von Eltern erleichtert und die örtlichen Angebote ergänzt?

Veranstaltungsrückblick



Schlüsselübergabe der Faschinggilde Sauzipf

Ein traditionsreicher Kultur-Herbst liegt hinter uns. Alle Fotos finden Sie auf www.pettenbach.at - Leben in Pettenbach - Fotogalerie, sowie auf www.facebook.com/4643pettenbach und der App "Gem2Go". Jetzt freuen wir uns auf die Veranstaltungen rund um Weihnachten und den Fasching!



Leonhardiritt



Gstanzl singa

Kulturell integratives Kochen

Kult-I-Kochen

I. Kochabend

Elisabeth Gruber ist die "**Halterbäuerin**" vom Ortschaftsteil Lungendorf, die Franz vor 50 Jahren von diesem traditionellen Bauernhof geheiratet hat. Die aktuelle Adresse ist **Vorchdorfer Straße 54, Selbstvermarkter von Eiern und Nudeln**. Ihre Eier kann man auch in der **Fleischhauerei Hühmayr** oder im **Blumenhaus Prielinger** kaufen.

Als sie 1969 auf diesen Hof kam, hat ihre Tante ihr empfohlen, den Mund voller Wasser zu nehmen und nichts zu sagen. Jedoch entspricht es nicht dem Naturell von Elisabeth, denn sie hat bei der Gründung des Bauernmarktes in Pettenbach, wo sie immer noch ihre Waren verkauft, eine Pionierrolle eingenommen.

Viele G'schichtln konnte sie uns erzählen während wir ihre Zucchini, Tomaten und Gurken ("Was in unserer Erde wächst") zu einem leichten, wundervollen Gericht verarbeitet

haben, das von Anna Grabner zusammengestellt wurde.

Die Freundschaft der beiden Frauen hat uns diesen humorvollen Abend beschert, wobei wir auch noch von Annas Wissen in der Gehörlosenambulanz bei den Barmherzigen Brüdern in Linz erfahren durften. Da sie selbst eine Hörbehinderung hat, ist es ihr ein großes Bedürfnis, Menschen vor der völligen Isolation durch eine Schwerhörigkeit und gleichzeitigen Erblindung herauszuholen. Sie zeigt uns eine Sprache die auf dem Tastsinn basiert. Nachdem man die Regeln des „Lormen“ (benannt nach dem taubblinden Herrn Lorm) erlernt hat, kann man durch Antippen der Hand an bestimmten Stellen die Buchstaben ermitteln. Dadurch kann flüssiger kommuniziert werden, als wenn man die einzelnen Buchstaben auf die Handfläche schreiben würde. Voraussetzung ist, dass beide Personen diese Regeln erlernt haben, die aber sehr logisch und gebrauchsbasiert erstellt wurden.

Wechner G.



Rezept

Erste Anregung für ein fleischloses Gericht zur Abwechslung:

Zucchini-(Kürbis-) Pfannenfladen
Menge für zwei Personen

- 150 g Zucchini oder Kürbis (grob geraspelt)
- 200 g Buttermilch
- 20 g würziger Käse (gerieben)
- 1 Ei
- 100 g Vollkornmehl
- 4 g Backpulver (mit Mehl mischen)

Zutaten zu einem festen Palatschinkenteig unterheben. In eine beschichtete Pfanne etwas Öl geben und bei mittlerer Hitze kleine Fladen rasch und zugedeckt braten. Danach umdrehen und ohne Deckel fertig braten. Guten Appetit!

Nähere Informationen über die vierteljährlichen, abendlichen Treffen, bei denen sich Pettenbacher, "Zuagroaste" und Menschen mit besonderen Bedürfnissen treffen und kennen lernen können, finden Sie auf www.pettenbach.at.



Rotes Kreuz

In 99 Prozent der Fälle passiert nichts. Aber im Ausnahmefall zu wissen was zu tun ist, ist unglaublich beruhigend. **Ein Erste-Hilfe-Kurs lohnt sich zu 100 Prozent.**

Näheres: www.erstehilfe.at

Das ideale Geschenk: Gutschein für eine von 30 **Reisen mit Betreuung** durch Fachpersonal des Roten Kreuz.

Näheres am 18. Jänner ab 14 Uhr in der Bezirksstelle des Roten Kreuzes (Anmeldung: 07582/63581-24).

Trauercafé hilft: Das Mobile Hospiz des Roten Kreuz bietet kostenlose Gesprächsrunden.

Nächster Termin: 21. Dezember von 14 bis 16 Uhr im Roten Kreuz Kirchdorf (Anm.: 0650/6422110).

Ortsbildmesse Ternberg

mit Landesrat Markus Achleitner

Platzer R.

Dieses Jahr war die Marktgemeinde Pettenbach zu Gast bei der Ortsbildmesse in Ternberg. Bei idealen Wetterbedingungen für Besucher und Aussteller präsentierten wir wiederum neben den Vorzügen unserer Gemeinde auch die der gesamten Re-

gion Almtal. Zufrieden konnte man über die vielen Kontakte sowie die in Summe gut besuchte und top organisierte Messe Bilanz ziehen.

Die nächste Ortsbildmesse findet in Freistadt statt.



Foto: Land OÖ / Liedl S.

Seisenburgfreunde

Saisonschluss auf der Seisenburg

Wasserbauer H.

Den Nationalfeiertag erklärte der Obmann des Seisenburgvereins, Markus Königshofer, heuer zum **"Tag der Burg"**. Er rief und viele kamen. Wieder einmal galt es, den Schutt, der beim Freilegen diverser Mauern angefallen war, zu beseitigen.

konnte der Auftrag des Obmanns zügig erledigt werden. Gleichzeitig sanierten unsere "Spezialisten" diverse Stege, um das Burgareal wieder gefahrlos begehen zu können.

Mit Hilfe David Etzenbergers Baggerkünsten und der eifrigen vereinsinternen "Scheibtruhenbrigade"

Was für zukünftige und potentielle Helfer vielleicht interessant ist: Der Arbeitstag klang (wie immer bei solchen Anlässen) mit einer fulminanten Grillerei aus!



Leihomas gesucht, gebraucht und geliebt

Der Omadienst des Katholischen Familienverbands ist auf der Suche nach **neuen Leihomas**. 400 Leihomas in Oberösterreich, fünf davon im Bezirk Kirchdorf, sind für viele Familien eine große Hilfe. Leider gibt es auch in unserem Bezirk einige Familien, denen wir noch keine Oma vermitteln konnten.

für niemanden kochen und haben auch sonst keine Verpflichtungen.

Gerade dann, wenn die leiblichen Großeltern noch arbeiten oder nicht in der Nähe wohnen, ist es für Eltern und besonders für Alleinerziehende eine fast unlösbare Herausforderung die Betreuung ihrer Kinder zu organisieren.

Was macht eine Leihoma? Sie betreut wie eine richtige Oma die Kinder ein- bis zweimal in der Woche, stundenweise. Wird mit ihnen spielen, ins Freie gehen, vorlesen, einfach gemeinsam Zeit verbringen und Spaß miteinander haben.

Die Leihomas sind **haftpflicht- und unfallversichert** und bekommen von der Familie 6 bis 10 Euro pro Stunde.

Für die "Omas zum Ausleihen" ist es eine erfüllende Tätigkeit, die Lebensfreude und das wunderschöne Gefühl mit sich bringt, gebraucht und geliebt zu werden.



Wenn Sie Familien unterstützen und dabei viel Freude mit Kindern erleben möchten oder Sie dringend jemand brauchen, rufen Sie an um Näheres zu erfahren!

Kontakt:

0650-8071002

omadienst-ki@familie.at

Neues aus dem EKiz

Aitzetmüller E.

Die Spielgruppen sind seit September in vollem Gange und man sieht, dass schon Kontakte gepflegt werden.

Das Malen macht schon den ganz Kleinen viel Spaß und auch die Mütter nutzen die Gelegenheit, ihren Kindern diese "schmutzigen" Beschäftigungen außer Haus anzubieten.

Wir singen und tanzen gerne, Kreis- und Knireiter sind der Hit, und wir haben auch wieder Laternen für das Lichterfest gebastelt.

Im Jänner beginnen dann die neuen Blocks der Spielgruppen mit Eltern-Kind-Gruppen ab 6 Monaten bzw. Loslassgruppen ohne Eltern ab 2,5 Jahren. Bei Interesse bitte melden oder am Donnerstag von 15 bis 17 Uhr mit den Kindern selbst vorbeischauen. Die Spielgruppenleiterinnen Evelyn, Melanie und Kerstin freuen sich auf euch!

Veranstaltungen

Duftende Weihnachtsgeschenke selbst gemacht - Rührworkshop für Kinder ab 6 Jahren

25. November, 15:00-17:00 Uhr



Fit durch die Erkältungszeit - Workshop zum Herstellen von naturreinen Produkten

23. Jänner, 14:30-17:30 Uhr

Elternverein KigaSchu

Häferl für den Kindergarten

Die Freude war unseren Kindergartenanfängern wie immer ins Gesicht geschrieben, als wir die selbstbemalten Häferl mit ihrem Namen in den Gruppen überreichten.

Wir wünschen allen Kindern eine wunderschöne Kindergartenzeit mit vielen Abenteuern und neuen Erfahrungen!



Dratsdrummer C.

Christkindlmarkt

Die Vorbereitungen zum diesjährigen Weihnachtsmarkt haben wie immer bereits Anfang November begonnen. Schließlich benötigt es einiges an Organisation um zeitgerecht die vielen Kekse zu backen und einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten. Aus diesem Grund möchten wir uns bereits im Vorfeld bei allen bedanken, die uns tatkräftig unterstützen. Wir freuen uns auf euren Besuch und den einen oder anderen netten Plausch bei einem Punsch oder Raclettebrot.

Caritas-Hort

Einschreibung

Die Einschreibung für das Schuljahr 2020/21 ist nach telefonischer Terminvereinbarung (0676/8776 5903) bis Montag, 23. Dezember 2019 möglich.

Kleinanzeiger

Der Verein Natur Tier Mensch Akademie widmet seine Arbeit ausgrenzungsgefährdeten Jugendlichen. Im Zuge dessen suchen wir einen Ort um individuelle sozialpädagogische und therapeutische Angebote zur Stabilisierung und

Nachreifeung der Jugendlichen im Erlebnisraum Natur umsetzen zu können. Konkret suchen wir einen **landwirtschaftlichen Betrieb** um einen sozialpädagogischen Bauernhof aufzubauen. Näheres auf www.pettenbach.at/Kleinanzeiger.



Abholtermine 2020

Restmüll



Abholtermine 2020

Gelber Sack

Die Entleerung des Restmülls findet (wenn nicht anders angegeben) immer **donnerstags** statt.

Für den Gelben Sack gibt es ab 2020 ein **neues Abfuhr-Intervall**. Alle Informationen dazu finden Sie auf der nächsten Seite. Die Abholung erfolgt immer **freitags**. Die Säcke müssen bis 6:00 Uhr am Abfuhrtag oder am Vortag bereitgestellt sein!

Kerngebiet

Ortszentrum plus westlich gelegene Häuser, Emesbergstraße bis Haus Nr. 41, Stapfensiedlung bis Kreuzung Holzgaster, Bereich Dürn entlang der Scharzerstraße, Magdalenenbergstraße, Magdalenenberg bis zur Nr. 14, Magdale-

nabergweg, Kirchdorfer Straße, Brandstraße, Pauckenheid, Ober- und Unteredt, Pratsdorfstraße bis Nr. 52, Unter- und Oberaigen, Wartberger Straße bis Ortstafel, Bauerweg, Kapellenweg, Welser Straße bis einschließlich Nr. 18.

4-wöchig

09. Jänner
06. Februar
05. März
02. April
30. April
28. Mai
25. Juni
23. Juli
20. August
17. September
15. Oktober
12. November
10. Dezember

14-tägig

09. Jänner	09. Juli
23. Jänner	23. Juli
06. Februar	06. August
20. Februar	20. August
05. März	03. September
19. März	17. September
02. April	01. Oktober
16. April	15. Oktober
30. April	29. Oktober
14. Mai	12. November
28. Mai	26. November
12. Juni	10. Dezember
25. Juni	24. Dezember

31. Jänner	17. Juli
13. März	28. August
24. April	09. Oktober
05. Juni	20. November

Abholtermine 2020

Altpapier

Die Abholung der Roten Tonne erfolgt 4-wöchentlich, (wenn nicht anders angegeben) immer **freitags**.

Kerngebiet

10. Jänner	24. Juli
07. Februar	21. August
06. März	18. September
03. April	16. Oktober
02. Mai	13. November
29. Mai	11. Dezember
26. Juni	

Gebiet Ost

Von Vorchdorf kommend links der Vorchdorfer Straße außerhalb des Kerngebiets in Richtung Kirchdorf; einschließlich Heitzendorfstraße und Pfaffing 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 19, 21, 23, Pühret 1 und 3, Henzingstraße 3, 4 und 5 und den Häusern Vorchdorfer Straße 49, 53, 55, 57 und 65.

02. Jänner	16. Juli
30. Jänner	13. August
27. Februar	10. September
26. März	08. Oktober
23. April	05. November
22. Mai	03. Dezember
18. Juni	31. Dezember

Gebiet West

Von Vorchdorf kommend rechts der Vorchdorfer Straße außerhalb des Kerngebiets Richtung Scharnstein. Weiters Magdalenenberg Nr. 15 bis 22. Ausgenommen Pfaffing 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 19, 21, 23, Pühret 1 und 3, Henzingstraße 3, 4, 5 und Vorchdorfer Straße 49, 53, 55, 57 und 65.

16. Jänner	30. Juli
13. Februar	27. August
12. März	24. September
09. April	22. Oktober
07. Mai	19. November
04. Juni	17. Dezember
02. Juli	

Gebiet Ost

03. Jänner	17. Juli
31. Jänner	14. August
28. Februar	11. September
27. März	09. Oktober
24. April	06. November
22. Mai	04. Dezember
19. Juni	

Gebiet West

17. Jänner	31. Juli
14. Februar	28. August
13. März	25. September
10. April	23. Oktober
08. Mai	20. November
05. Juni	18. Dezember
03. Juli	

Öffnungszeiten

Altstoffsammelzentrum

Bahnhofstraße 10, 4643 Pettenbach
0505409/4643

Donnerstag	13:00 - 18:00 Uhr
Freitag	13:00 - 18:00 Uhr
Samstag	8:00 - 12:00 Uhr

Eine Preisliste des ASZ Inzersdorf erhalten Sie am Marktgemeindefamt.

Kompostieranlage

Wilflingstraße 83, 4643 Pettenbach

Montag - Samstag 7:00 - 20:00 Uhr
Sonntag und Feiertage geschlossen.

Die Grünschnittabfälle müssen ohne Verunreinigungen oder sonstigen Müll abgegeben werden!

Gelber Sack

Neues Abfuhr-Intervall

Im Auftrag der ARA erfolgt die **Abholung** bei ihrem Haushalt ab 2020 **alle 6 Wochen**. Bitte stellen Sie die Gelben Säcke am Vorabend des Abfuhrtags, jedoch spätestens bis 6 Uhr morgens am Abholtag am Abfuhrplatz bereit. Dieses Angebot ergänzt die Entsorgungsmöglichkeit im ASZ und wird dem Bürger kostenlos und freiwillig angeboten.

Die **Gelben Säcke (eine Rolle mit 9 Stück aufgrund des neuen Intervalls)** werden dem Haushalt zugestellt. Die **Verteilung** erfolgt im Zeitraum zwischen Anfang Dezember und Ende Jänner. Mit der Rolle erhalten Sie auch Informationen zur Handhabung sowie die **Abfuhrtermine**. Finden Sie mit dieser Anzahl an Säcken unterjährig nicht das Auslangen, erhalten Sie kostenlos Gelbe Säcke am Gemeindefamt.

Der Knick-Trick zum Platzsparen: Bitte bei PET-Flaschen in der Flaschenmitte drauf drücken und den Boden umknicken. Mit ein paar einfachen Handgriffen kann das Volumen von PET-Flaschen reduziert und Platz gespart werden. Dadurch wird der mit der Sammlung verbundene Transportaufwand gesenkt.

Bitte beachten Sie, dass das Sammelsystem Gelber Sack nur für die Sammlung von Verpackungen besteht – andere Kunststoffprodukte müssen in der Restabfalltonne oder im Sperrabfall entsorgt werden.

Das **ASZ in ihrer Nähe** steht Ihnen weiterhin für die Entsorgung von Kunststoffverpackungen zur Verfügung. Mit der Sammlung im ASZ unterstützen Sie die Umwelt durch eine höhere Recyclingquote und ermöglichen zusätzliche Erlöse für die sortenreine Sammlung. Die Mitarbeiter im ASZ beraten Sie gerne!

Mülltermine

Im Internet und per App



Gemeindefwebsite

Durch den individuellen, mit dem Bezirksabfallverband verknüpften Mülltermin-Kalender auf der Gemeindefwebsite sind Sie immer über alle Abholungen informiert.

So funktioniert's:

- www.pettenbach.at
- Bürgerservice - Müll - Mülltermine
- Straße und Hausnummer wählen
- Suchen

Ihnen wird der nächste Müllabholtermin genau für ihre Adresse angezeigt. Mit Klick auf die Monate können Sie sich einen Überblick über alle Termine schaffen.

Müllinfoservice

So verpassen Sie keine Müllabholung mehr: Dieses Service erinnert Sie automatisch an bevorstehende Müllabfuhrtermine.

So funktioniert's:

- www.pettenbach.at
- Bürgerservice - Meine Seite
- Einloggen oder neu anmelden*
- Müllinfoservice
- Siehe Anleitung

Gem2Go

Ein zusätzlicher Service für Nutzer der Gemeinde-App Gem2Go: eine Push-Funktion bringt ihre Termine aktiv in Erinnerung. So vergisst man nie wann der Müll auf die Straße gebracht werden muss.

So funktioniert's:

- App kostenlos downloaden
- Gemeinde auswählen
- Menü (rechts unten)
- Müllabfuhrtermine
- Adresse und Zeitpunkt wählen



Übrigens stehen Ihnen mit Gem2Go auch alle anderen Informationen unserer Gemeinde jederzeit und überall zur Verfügung!

Weitere Informationen

Auskünfte und weitere Infos zum Thema Müll erhalten Sie bei Sonja Kreuzeder unter 07586/8155-224 oder kreuzeder@pettenbach.ooe.gv.at und auf www.pettenbach.at

*Unterstützung beim Anzeigen der Mülltermine im Internet oder der App erhalten Sie gerne bei Angela Itzenberger, 07586/8155-105, itzenberger@pettenbach.ooe.gv.at.



Kindergarten & Krabbelstube

Pfarrcaritaskindergarten | Pfarrcaritaskindergarten und Krabbelstube
Kirchenplatz 17, 07586/7373 | Welser Straße 1, 07586/60466
KG409223@pfarrcaritas-kita.at | KG409244@pfarrcaritas-kita.at

Aktuelles im Herbst

Meingassner C.

„Danke für das Leben.“

– So lautete die Wortmeldung eines Kindergartenkindes als gemeinsam das Thema Erntedank erarbeitet wurde.

Die bunte Herbstzeit ist von zahlreichen Sinneseindrücken geprägt und die Kinder können Veränderungen in der Natur, im Wald und im Garten erleben. Sie sammeln Naturmaterialien zum Basteln oder für ein Kastanienbad, spielen im raschelnenden Laub und ernten zum Beispiel Früchte und Kartoffeln für die gemeinsamen Kochtage.

Das Prinzip der Ganzheitlichkeit und Lernen mit allen Sinnen nimmt einen besonderen Stellenwert ein. Die ganzheitlichen Bildungsprozesse orientieren sich dabei an der Gesamtpersönlichkeit der Kinder, indem ihre Sinne, sowie ihre sozial-emotionalen, kognitiven und motorischen Fähigkeiten in unserer Bildungsarbeit angesprochen werden. (Bundesländerübergreifender BildungsRahmenPlan 2009)

Bedanken möchten wir uns beim Elternverein KigaSchu, der wieder allen neu gestarteten Kindergartenkindern ein liebevoll bemaltes Frühstückshäferl geschenkt hat.

Voller Freude stecken die Kinder bereits in der Vorbereitung für das Martinsfest. Das gemeinsame Feiern des Festes, sowie die vielen Lichter beim Laternenumzug sind immer ein ganz besonderes Erlebnis für die Kinder.



Einschreibetage

Die Einschreibung für Kindergarten- und Krabbelstubenplätze für das Jahr 2020/21 findet bei Sabine Jonke und Christina Meingassner im Büro des Pfarrcaritas-Kindergartens Kirchenplatz 17 statt.

Termine:

Mittwoch, 26. und Donnerstag, 27. Februar, von 9:00 bis 11:00 und 13:00 bis 16:00 Uhr; Freitag, 28. Februar, von 9:00 bis 12:30 Uhr.

Wird ein Krabbelstubenplatz benötigt, so ist eine Arbeits- oder Ausbildungsbestätigung beider Elternteile vorzulegen. Das Kind muss zum Krabbelstubenbeginn das 18. Lebensmonat vollendet haben.

Die Reihenfolge der Einschreibung ist für die Aufnahme nicht relevant. Wir bitten darum, ihr Kind unbedingt mitzunehmen und um etwas Geduld, da es durchaus zu Wartezeiten kommen kann.

Kinder die bereits in die Krabbelstube oder in den Kindergarten gehen müssen nicht neuerlich eingeschrieben werden.





Volksschule Pettenbach

Scharnsteiner Straße 3, 4643 Pettenbach
07586/7224, vs.pettenbach@eduhi.at
<http://vs-pettenbach.eduhi.at/>



Titelverleihung an Oö. Lehrer



Gabriele Almanninger, Ingrid Lotter und Silvia Kreiseder bekamen den Titel Schulsrätin verliehen. Die Marktgemeinde Pettenbach gratuliert sehr herzlich!



Baumgartinger B.

Elternhaltestellen

Seit November gibt es in Pettenbach Elternhaltestellen.

Der Schulweg ist mehr als nur der Weg von zu Hause zur Schule. Die Kinder bewegen sich an der frischen Luft, sie kommen wach und aufmerksam in die Schule und haben so die besten Voraussetzung zum Lernen. Zudem lernen die Schulkinder auf dem Schulweg, sich im Straßenverkehr zurechtzufinden.

Eine Elternhaltestelle ist ein Treffpunkt für Schüler, die einen ähnlichen Schulweg haben. Die Eltern lassen ihre Kinder spätestens dort aussteigen und diese gehen das letzte Stück gemeinsam zur Schule. Das Verkehrsaufkommen direkt vor der Volksschule wird reduziert.

Die Marktgemeinde Pettenbach hat drei Elternhaltestellen eingerichtet:

- Standort 1 Dürnbachweg
- Standort 2 Marktgemeindeamt
- Standort 3 Spielplatz

Von dort aus können die Kinder sicher zur Schule gehen.

Am Morgen helfen **Schülerlotsen** der NMS beim **sicheren Überqueren** der Straße am Schutzweg (Gemeinde / Spielplatz / vor der Schule).

Uns als Gemeinde, Volksschule und Elternverein ist wichtig:

- Erhöhung der Verkehrssicherheit im Umfeld der Schule
- Bewegung und Gesundheit
- Soziales, Spaß beim gemeinsamen Schulweg = Gemeinschaftserlebnis

- Förderung der Selbstständigkeit, der Sozialkompetenz und des Orientierungssinns
- Reduktion des Verkehrsaufkommens bei der Schule (ausschließlich Schulbus und Personal)
- Der Schulweg zu Fuß spart Zeit, Geld und schont die Umwelt!

Am 29. Oktober wurden die Elternhaltestellen mit einer kleinen Feier in der Schule eingeweiht. Im Zuge der Einweihung bekamen alle Schüler von der Marktgemeinde Pettenbach Schulwegpläne überreicht, auf denen die sicheren Wege von den Elternhaltestellen zur Schule markiert sind. Danke an den Elternverein, der uns die Einweihungsfeier mit Muffins versüßt hat!



Volksschule Pettenbach

Scharnsteiner Straße 3, 4643 Pettenbach
07586/7224, vs.pettenbach@eduhi.at
<http://vs-pettenbach.eduhi.at/>



Peacepainting

Ende September fand für alle 2. Klassen der VS Pettenbach ein Peacepainting-Workshop statt. Jedes Kind malte an einem Vormittag zwei Bilder zum Thema Frieden. Die Gedanken und Visionen der Kinder waren dabei unverfälscht, der persönliche Bezug zum Friedensthema stand im Mittelpunkt.

Eines der beiden Bilder wurde im Anschluss mit nach Hause genommen, das zweite schenkten sie den Workshop-Mitarbeiterinnen. Einige



Knöpfle E.

dieser Gemälde werden in öffentlichen Gebäuden wie Schulen, Rathäusern, Flughäfen oder auch Firmenzentralen und Regierungsgebäuden

ausgestellt. Sie können aber auch im Internet unter www.peacepainting-austria.com/workshops-pettenbach bewundert werden.

Wie fit bist du?

Sportmotorische Testung

"Wie fit bist du?" will das Sportland Oberösterreich wissen und bietet im Rahmen des gleichnamigen Projekts sportmotorische Testungen für Volksschüler an. Das Interesse ist sehr groß, Pettenbach ist eine von rund 180 oö. Volksschulen, die bei dem Projekt mitmachen. Die Schüler der 2. Klassen absolvierten acht Teststationen. Unter der Anleitung eines Teams des Sportlandes OÖ durften sie ihre Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit unter Beweis stellen. Die Kinder zeigten großen Einsatz und hatten viel Spaß an diesem Bewegungsvormittag. Zum Abschluss erhielten alle eine Urkunde mit den Testergebnissen und ein Springseil als Geschenk. Ihre Lehrer und Eltern bekamen eine detaillierte Auswertung sowie eine Informationsbroschüre mit vielen



Baumgartinger B.

praktischen Tipps und Übungsvorschlägen, um mehr Sport und Bewegung in den Alltag einzubauen. Im kommenden Jahr werden die Kinder erneut getestet. So kann beurteilt werden, ob sich ihre Fitness verbessert hat.

Sport und Bewegung sind wichtig für eine ganzheitliche Entwicklung. Die sportmotorische Testung soll dazu

beitragen, Kinder zu motivieren sich mehr zu bewegen, und auch ihre Eltern und Lehrkräfte für die Wichtigkeit von Bewegung sensibilisieren. Sport und Bewegung muss wieder zu einem fixen Bestandteil der Freizeitgestaltung werden. Es lohnt sich, dafür die Angebote der örtlichen Vereine zu nutzen. Und zu guter Letzt wäre es wünschenswert, wenn die Eltern als gutes Vorbild vorangehen!



Mittelschule Pettenbach

Scharnsteiner Straße 5, 4643 Pettenbach
07586/6015, s409042@schule-ooe.at
<http://schulen.eduhi.at/nms-pettenbach>

TheoPrax Sonderpreis

Projekt der TN²MS Pettenbach

Dir. Schachinger K.

Schule trifft Wirtschaft!



In der vorletzten Ausgabe der Gemeindezeitung (04/2019) wurde die Zusammenarbeit der TN²MS Pettenbach mit der Firma Miba Sinter Austria GmbH zum Thema **Elektromobilität** vorgestellt. Dieses kreative Projekt ist einer der Gewinner der diesjährigen TheoPrax-Preise, mit denen die Gruppen im Rahmen einer Galaveranstaltung ausgezeichnet wurden. Herzliche Gratulation!



Catering bei Veranstaltung der WKO Kirchdorf

Straßmair B.

Die Schüler des Fachs Eventmanagement unterstützten mit Pädagogin Benedicta Straßmair die Catering-Firma Reingruber bei der Veranstaltung "Frauen in der Wirtschaft" im Genusszentrum Schlierbach.



Eindecken der Tische, Servieren mehrerer Gänge, Getränke-Service sowie Ausschank und Abwasch waren die wichtigsten Betätigungen, welche unsere Haubenköche von

morgen unter professioneller Anleitung tadellos erledigten. Toller Ein-

satz außerhalb der Schule von unserem Eventmanagement-Team!

Eindrücke vom Elternsprechtag



Jugendzentrum Pettenbach

4643 Pettenbach, Schlößlplatz 2, 0677/62030622
jugendzentrum@bauhof.cc
facebook.com/bauhofpettenbach | www.bauhof.cc

Halloween-Party

Der 31. Oktober stand im Jugendzentrum ganz im Zeichen von Halloween. Bereits am Freitag zuvor wurden die Räume gemeinsam dekoriert und für die Party vorbereitet.

Am Donnerstag freuten wir uns sehr, so viele verkleidete und geschminkte Jugendliche begrüßen zu dürfen. Es gab wie immer bei unseren Partys bunte, alkoholfreie Cocktails zum Selbermischen und verschiedenste

Halloween-Snacks. Wer sich noch nicht für ein Kostüm entschieden hatte, konnte sich direkt bei der Party von Anna gruselig schminken lassen oder selbst noch Hand anlegen.

Das ganze JUZ-Team bedankt sich bei den vielen Besuchern und den zahlreichen engagierten Helfern, die diese Party zu einem tollen Event gemacht haben.

Geyerhofer S.



Bauhof-Veranstaltung Rock'n'Punk

Nach einer verlängerten Sommerpause vertrieben Anfang November vier Bands mit vereinter Kraft die Kälte aus den herbstkalten Knochen.

Es war laut und heiß - mit den SLICKY NERVES aus Wien, den lokalen HECKSPOILER's, FLOWERS IN CONCRETE aus Graz und MIDDLEMIST RED aus Ungarn.

Nusko A.



Jugendtaxi



Mit dem Jugendtaxi-Ausweis der Marktgemeinde Pettenbach kann eine ermäßigte Beförderung durch das Taxiunternehmen "Wiedl's Taxi GmbH" (0699/18246216) in Anspruch genommen werden.

Freitags und Samstags, sowie am Tag vor einem Feiertag, zwischen 19:00 und 5:00 Uhr kostet eine Fahrt (pro Fahrzeug) innerhalb des Gemeindegebiets 5 Euro und in die angrenzenden Gemeinden 11 Euro.

Die gesamten Richtlinien und das Formular zur Beantragung des Jugendtaxi-Ausweises ist auf www.pettenbach.at zu finden. Nähere Informationen unter 07586/8155-105.

Jahreshauptversammlung

Bründl-Heidecker M.

Sportunion-Obmann Karl Strauß verlängert nach 30 Jahren Ehrenamt um die nächste 4-jährige Periode.

Bei der Jahreshauptversammlung wurde folgendes Vorstands-Team gewählt: Dr. Walter Littringer (Obmann-Stv.), Dieter Steininger (Obmann-Stv.), Alois Pöllhuber (Kassier), Manuela Bründl-Heidecker (Presse-Referent und Kassier-Stv.), Anni Spitzbart (Schriftführer), Evelyn Aitzetmüller (Jugendwart), Helga Leithenmayr (Kulturwart), Mag. Thomas Beschel (Sportwart), Anton Fekete und Johann Radinger (Kassaprüfer).

Alois Scheck erhielt das Ehrenzeichen in Gold der Sportunion Österreich. Die Ehrungen der Sportunion Landesleitung ergingen an: **Alois Pöllhuber** (Gold), Franz Fellingner, Franz Kremsmayr, Klaus Lehner und



Gerhard Tiefenthaler (Silber), sowie Andrea Tiefenthaler, Ernst Ecker und Ernst Aigner (Bronze).

Die neun Sektionen werden durch die Obmänner und -frauen vertreten: Fritz Waldhör (Fußball), Alexander Trink (Ski), Karl Strauß (Tischtennis), Manfred Fischer (Tennis), Andreas Pröll (Radsport), Mag.

Thomas Beschel (Reiten), Roland Platzer (Stockschützen), Eva Brauneegger (Rhythmische Gymnastik) und Evelyn Aitzetmüller (Turnen).

Als Ehrengäste nahmen Sportunion-Bezirksobmann Wolfgang Graßecker, Landtagsabgeordneter Michael Gruber und Vizebürgermeisterin Sigrid Grubmair teil.

Ortslauf

Pichler H.

Regina Radner holt Titel zurück, Stefan Mayr nach Pause wieder Champion

181 Läufer stellten sich am Nationalfeiertag bei prächtigen äußeren Bedingungen dem Starter beim Pettenbacher Mega-Laufspektakel, das von der Sparkasse dementsprechend unterstützt wurde.

Beim **18. Ortslauf** wiederholte Regina Radner (AK 30) in 36:40,00 Minuten ihren Sieg aus 2017 vor Martina Heidecker (AK 40, 37:34,92).



Fotos: SU Pettenbach

Die Sprinterinnen der Jahrgänge 2007/06/05 starten: Lisa Runge, Sophie Atzlinger, Larissa Leichtfried, Noah Heidecker, Andrea Prellinger

Ortslauf

Pichler H.

Stefan Mayr war in 29:02,03 min. Schnellster bei den Herren und holte sich nach einer längeren "schöpferrischen Pause" wieder die Meisterskone – er gewann auch schon vor zehn Jahren. Platz 2 belegte Andreas Steinmaurer vor Ewald Brandstätter, 4. Gerhard Radner vor Helmut Felbermair. Der Vorchdorfer Hubert Hartl (AK 40) absolvierte in 27:37,56 als absolut **Tagesbester** den Parcours!



Gratulation den Pettenbacher "Lauf-Assen"!

Bgm. Leo Bimminger, Vzbgm.ⁱⁿ Sigrid Grubmair, Ewald Brandstätter, Stefan Mayer, Regina Radner, Union-Obmann Karl Strauß, Martina Heidecker, Andreas Steinmaurer, Vzbgm. LAbg. Michael Gruber

Die weiteren Klassensieger, weiblich: AK 50 Elfriede Itzenberger, AK 60 Monika Eichinger; männlich: U 20 Niklas Radner, AK 20 Andreas Steinmaurer, AK 30 Martin Marlesardi, AK 50 Christian Tiefenthaler.

Unter 66 Startern siegten beim **Hario-Lauf**: Sophie Atzlinger, Noah Heidecker, Celina Einfalt, Lukas Jakesevic, Lea Strassmair, Alexander

Schinagl, Luisa Schinagl, Luca Kohlbauer, Elisa Heidecker und Oliver Radner.

Stocksport

Hofer J.

Marktmeisterschaft Asphalt-schießen

In der zweiten Oktoberwoche fand heuer die mittlerweile 13. Pettenbacher Marktmeisterschaft im Asphalt-schießen statt. Auch heuer war das Turnier mit 32 Moarschaften wieder voll besetzt.



An vier Qualifikationstagen spielten jeweils acht Moarschaften um die beiden Aufstiegsplätze für das Finale um den begehrten Marktmeistertitel. Nach einem spannenden und sehr ausgeglichenen Turnier fiel die Entscheidung schließlich in der letzten von insgesamt zehn Runden, und erstmals kam es dabei zu einem Doppelsieg. Den ersten Platz sicherte

sich die Moarschaft „Weidenhaid 1“ mit den Spielern Karl Mayr, Heinz Richter, Alfred Götschhofer und Roman Brucker. Auf den zweiten Platz schaffte es „Weidenhaid 2“ und den dritten Platz erreichte der „MRSC Pettenbach“.

Aufgrund des steigenden Interesses wird die Veranstaltung in Zukunft um einen weiteren Qualifikationstag erweitert, weshalb **ab dem nächsten Jahr insgesamt 40 Moarschaften** an der Marktmeisterschaft teilnehmen können.

Rhythmische Gymnastik

Hageneder M.

Landesmeisterschaft

Anfang November fanden im Olympiazentrum in Linz die Offene OÖ Union Landesmeisterschaft und die OÖ Gruppen Landesmeisterschaft in Rhythmischer Gymnastik statt. Die Union Pettenbach war diesmal mit 13 Mädels vertreten. Erfreulich ist, dass keine unserer Gymnastinnen ohne Medaille ausging!

Besonders hervorheben möchten wir folgende drei Leistungen:

Die beiden Gruppen, die erstmals bei einem Wettkampf angetreten sind und sich dort gleich toll präsentiert haben. Beide erhielten Gold-Medaillen: **Gruppe Allgemeine Jugendklasse** (B-Kategorie bis 12 Jahre, Ballübung): Ria Beiskammer, Viktoria Kronsteiner (die zusätzlich im Einzel-Bewerb Vize-Union-Landesmeisterin in der Kinderwettkampfklasse wurde), Emelie Leeb, Livia Pernegger, Luzia Unterrainer, Maria Wöss; und **Gruppe Jugend C** (A-Kategorie bis 8 Jahre, Kür ohne Handgerät): Anna Höllhuber, Katja Kreuzeder, Clara Schauer, Romy Waser, Sofia Wöss (letztere beide waren zusätzlich im Einzel-Bewerb am Start).



Vorne: Verena Amering, Vanessa Kaiser
Mitte: Romy Waser, Katja Kreuzeder, Anna Höllhuber, Sofia Wöss, Clara Schauer
Hinten: Maria Hageneder (Trainerin), Viktoria Kronsteiner, Livia Pernegger, Ria Beiskammer, Maria Wöss, Luzia Unterrainer, Nicole Buchegger (Trainerin und Kampfrichterin), Emelie Leeb

Vanessa Kaiser, welche in der Juniorinnenwettkampfklasse Vize-Union-Landesmeisterin wurde – und das, trotzdem sie im Herbst zusätzlich regelmäßig in Linz trainiert hat, da sie im Oktober mit einer Fachverbandsgruppe an den Österreichischen Gruppenstaatsmeisterschaften teilnahm.

Verena Amering, die in der Eliteklasse souverän den 1. Platz belegte und mit ihren Kürübungen für große Begeisterung im Publikum sorgte. Auch Verena ist mit einer Fachver-

bandsgruppe bei den Gruppenstaatsmeisterschaften im Oktober angetreten. Die Mädels aus Oberösterreich konnten sich wie im Vorjahr den dritten Platz sichern.

Ein **Dank** gilt allen Eltern, die ihre Kinder regelmäßig zum Training bringen und auch weitere Wege für Wettkämpfe auf sich nehmen – ohne euch hätten die Mädels in diesem Sport keine Chance. Wir gratulieren allen zu ihren Leistungen und freuen uns auf viele weitere gemeinsame Highlights!



Ballgruppe



Kindergruppe



Siegerehrung Verena Amering



» Wer Träume verwirklichen will, muss Mut zur Veränderung haben. «



Die Donau Kanol gehört zur internationalen Donau Chemie Gruppe und ist das größte österreichische Lohnentwicklungs- und Lohnproduktionsunternehmen. Seit über 80 Jahren stellen wir unsere Leistungsfähigkeit erfolgreich in den Dienst unserer Kunden. Markenartikel und Handelsmarken verlassen sich auf die Kontinuität, Innovationen und jahrzehntelange Erfahrung unseres Teams. Wir entwickeln und produzieren mit hochmodernen Anlagen innovative Produkte in den Bereichen Kosmetik, Haushalt, Technik und Garten unter Einhaltung strenger Qualitätsrichtlinien.

Für unseren Standort in Ried im Traunkreis suchen wir eine/n engagierte/n

Junior Produktmanager für FMCG (w/m) Ried im Traunkreis / OÖ

Aufgaben

- » Administrative Tätigkeiten für Vertrieb und Business Development
- » Materialanlage und -pflege in SAP
- » Layouterstellung und Abwicklung von Druckdaten (intern und extern) und damit enger Kontakt mit Kunden und Agenturen
- » Erstellung und Sicherung der Einhaltung von Deadlines
- » Erstellung von Analysen (Controlling) für Vertrieb und Produktion
- » Schnittstelle im Unternehmen zwischen den Abteilungen Vertrieb, Business Development, Qualitätsmanagement, Forschung & Entwicklung, Einkauf und Produktion

Anforderungen

- » Abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung (Matura)
- » Erste Berufserfahrung, gerne in Form von Praktika, ist von Vorteil
- » Gute MS-Office-Kenntnisse, SAP-Kenntnisse von Vorteil
- » Hohe Team- und Kundenorientierung, Gewissenhaftigkeit, Verlässlichkeit
- » Strukturierte, analytische Vorgangsweise, Genauigkeit, Organisationsfähigkeit

Abhängig von der Qualifikation wird ein Bruttomonatsgehalt von mindestens EUR 1.900,-- gezahlt.

Wenn Sie gerne in einem dynamischen Umfeld Ihr Engagement und Ihre Flexibilität unter Beweis stellen möchten, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mittels Online-Formular auf der Jobbörse des Karriereportals unserer Homepage www.donau-chemie-group.com.

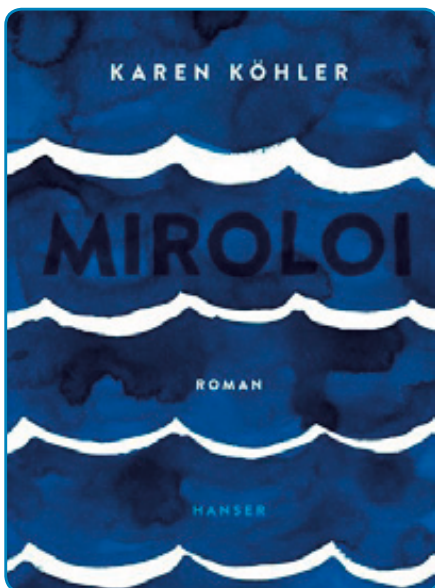


Pfarrbücherei Pettenbach

Kirchenplatz 10, 4643 Pettenbach
www.biblioweb.at/pettenbach
 Öffnungszeiten: Do. 17:00-19:00, Fr. 15:30-17:30, So. 9:30-11:30 Uhr

Karin Köhler Miroloi

Ein Dorf, eine Insel, eine ganze Welt: Miroloi handelt von einer jungen Frau, die als Findelkind in einer abgeschirmten Gesellschaft aufwächst. Hier haben Männer das Sagen, dürfen Frauen nicht lesen, lasten Tradition und heilige Gesetze auf allem. Was passiert, wenn man sich in einem solchen Dorf als Außenseiterin gegen alle Regeln stellt, heimlich lesen lernt, sich verliebt? Voller Hingabe, Neugier und Wut auf die Verhältnisse erzählt "Miroloi" von einer jungen Frau, die sich auflehnt: Gegen die Strukturen ihrer Welt und für die Freiheit. Eine Geschichte, die an jedem Ort und zu jeder Zeit spielen könnte; ein Roman, in dem jedes Detail leuchtet und brennt.



"So eine wie ich ist hier eigentlich nicht vorgesehen." - Karin Köhlers erster Roman über eine junge Frau, die sich auflehnt. Gegen die Strukturen ihrer Gesellschaft und für die Freiheit

Reinhard Haller Wunder der Wertschätzung

Wie wir andere stark machen und dabei selbst stärker werden

In diesem Buch zeigt der Autor eindrucksvoll, wie echte Wertschätzung wahre Wunder wirkt: Sie aktiviert unser Belohnungszentrum im Gehirn und hemmt das Angstzentrum – in kürzester Zeit entfalten sich Kreativität, Motivation und Beziehungsfähigkeit. Wenn das nachhaltig geschieht, kann es sogar die Persönlichkeit positiv verändern. Viele Fallbeispiele aus Alltag, Politik und Therapie verdeutlichen lebendig und unterhaltsam, wie wirksam diese "Wundermedizin" ist – in der Erziehung ebenso wie in Partnerschaft und Berufsleben. Praktische Impulse helfen uns, auch selbst immer eine wertschätzende Grundhaltung einzunehmen: So lernen wir, andere stark zu machen und dabei selbst stärker zu werden.



Bücherherbst

Neben diesen zwei vorgestellten Büchern haben wir wieder **eine Menge Neuerscheinungen** angeschafft. Der Bücherherbst bietet wieder eine Vielzahl neuer fantastischer Bücher. Kommen Sie vorbei zum Schmökern und Ausleihen. Oder nutzen Sie unsere Webseite www.biblioweb.at/pettenbach, um sich einen Überblick zu verschaffen.



Christkindmarkt



Die Bücherei Pettenbach ist auch am Christkindmarkt am 8. Dezember wieder dabei. Wir bieten wieder eine große Auswahl an Büchern und Spielen im Rahmen des Weihnachtsbuchverkaufs. Wir freuen uns auf ihren Besuch und regen Einkauf!





JETZT EINE VON NOCH
FREIEN EIGENTUMSWOHNUNGEN
IM HERZEN VON PETTENBACH SICHERN

BAUSTART
FRÜHJAHR 2020

HOCHWERTIGE EIGENTUMSWOHNUNGEN IM HERZEN VON PETTENBACH

Auf den ehemaligen Schauflingergründen - hinter der Musikschule - entstehen 16 moderne Eigentumswohnungen zwischen 70 m² - 100 m². Das Ortszentrum von Pettenbach mit Nahversorger, Schulen, Banken, Gasthäusern und Ärzten ist in wenigen Gehminuten zu erreichen.

Die Anlage beeindruckt durch moderne Architektur und hohe Lebensqualität für alle Generationen. Große Balkone und sonnige Terrassen mit Eigengärten und ansprechend gestalteten Grünanlagen sorgen für hohen Wohnkomfort. Barrierefreiheit wird durch breite Flure und eine moderne Liftanlage geschaffen.

Optimale Bedingungen für die ältere Generation ebenso wie für Jungfamilien.

Eckdaten:

- 16 Eigentumswohnungen
- Wohnfläche 70 m² - 100 m²
- Ziegelmassivbauweise
- moderne, funktionale Grundrisse
- hochwertige Ausstattung
- energieeffiziente Bauweise
- barrierefrei (Liftanlage)
- Tiefgaragenplätze
- Besucherparkplätze
- großzügiges Kellerabteil
- ansprechende Grünlandschaften
- großzügige Balkone, Dachterrassen
- provisionsfrei

Mehr Infos zum Projekt unter:

Mobil: 0664/844 97 01

E-Mail: k.schlattinger@etzi-wohnbau.at



ETZI-WOHNBAU



www.etzi-wohnbau.at

Apotheken-Notdienst

25.11., 8 Uhr - 2.12., 8 Uhr
Nationalpark-Apotheke
Marktstraße 6, 4591 Molln
07584/40034

1.12., 9-11 Uhr
2.12., 8 Uhr - 9.12., 8 Uhr
Salvator-Apotheke
Hauptplatz 17, 4560 Kirchdorf
07582/60910

9.12., 8 Uhr - 16.12., 8 Uhr
Apotheke "Zum Hl. Geist"

Welser Straße 3, 4643 Pettenbach
07586/7227

15.12., 9-11 Uhr
16.12., 8 Uhr - 23.12., 8 Uhr
Apotheke Micheldorf e.U.
An den Mühlen 5, 4563 Micheldorf
07582/61293

23.12., 8 Uhr - 30.12., 8 Uhr
Nationalpark-Apotheke

30.12., 8 Uhr - 31.12., 8 Uhr
Apotheke "Zum Hl. Geist"



Gemeinde und Pfarre gratulieren



Fotos: Gemeinde

Herrn Josef Hageneder
zum 90. Geburtstag



Frau Anna Koch
zum 80. Geburtstag



Frau Barbara Pühringer-Weigerstorfer
zum 80. Geburtstag

Übersiedlung Notariat Mag. Franz Reitner

Bezahlte Einschaltung

Das **Notariat Kirchdorf** gibt bekannt, dass es vom Samhaberweg 4 in das neue Forum Region Kirchdorf in der Garnisonstraße 1 übersiedelt ist.

Das Notariatsbüro ist jetzt barrierefrei erreichbar und bietet den Klienten zahlreiche kostenlose Parkplätze.

MAG. FRANZ REITNER
Öffentlicher Notar
Garnisonstraße 1 · 4560 Kirchdorf/Krems
Telefon: 07582/60756 · Fax: 60756-75
E-Mail: franz.reitner@notar.at



Bezahlte Einschaltung

WOLFSEGGER IMMOBILIEN

Telefon: +43 (0) 676 / 961 61 58
E-Mail: info@immobilien-wolfsegger.at
Web: www.immobilien-wolfsegger.at

ARMIN WOLFSEGGER
Immobilienmakler



Frau Irmgard Braunegger
zum 80. Geburtstag



WOHNHAUS AUF PACTGRUND PETTENBACH - "ALMTAL CAMP"

Ruhige, uneinsehbare Randlege, top saniert, sehr gepflegt, Wohnfläche ca. 70 m², Grundfläche ca. 300 m²
Carport, Schuppen

HWB 109,1 kWh/ m² K.I.D,
fGEE 0,94 Kl.C

Für Besichtigungen und weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Armin Wolfsegger gerne zur Verfügung.

Objekt Nr. 120714



Herrn Leopold Mitteregger
zum 80. Geburtstag



*Deine perfekte
Tourenausrüstung
wartet ab sofort
auf DICH*



Umfangreiche Setangebote warten...

Geschenkidee für Weihnachten

Zeit zu zweit in den Kursen der Volkshochschule



Pastleitner A.

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Die richtige Gelegenheit für Anita und Harald Pastleitner sich bei "ihren" motivierten, freundlichen und aufgeschlossenen Kurs-Teilnehmern für ihre beständige Treue und viel positives Feedback zu bedanken.

Die VHS Pettenbach bietet auch im kommenden Semester neben unzähligen Bewegungsangeboten wieder für viele weitere Themen die passenden Kurse, wie zum Beispiel Sprachen auf unterschiedlichsten Niveaustufen, Massage, Entspannung, eine kulinarische Wildkräuter-Entdeckungsreise, Korbflechten oder Haarentfernung mittels Sugaring.

Zu Weihnachten sind Massage-Kurse sehr beliebt. Eine gute Gelegenheit unter Anleitung Massage-Tricks für den Hausgebrauch kennen zu lernen und in kleiner Gruppe gleich auszuprobieren. Einfach Gutscheine bestellen und unter den Christbaum legen. Je nach Lust und



Fotos: pixabay

Laune verwandelt sich der Gutschein in eine schöne Erinnerung an die gemeinsam verbrachte Zeit. Und für Familienmitglieder im selben Haushalt gibt es übrigens **-30 Prozent VHS-Familienvorteil!**

Ein attraktives Geschenk für die ganze Familie ist auch die heuer erstmals angebotene Alpaka-Wanderung. Nach einem ersten Kennenlernen wird gemeinsam mit den Tieren die Natur genossen. Ein Erlebnis, das bleibenden Eindruck hinterlässt und so manchen zum "Wiederholungstäter" werden lässt.

Ein kulinarisches Erlebnis für Groß und Klein bietet der Kurs "Backen für Kinder und Erwachsene".

Alle Highlights sowie weitere Ideen und Inspirationen finden Interessierte unter:

Volkshochschule OÖ Reg. Kirchdorf
Nebenstelle Pettenbach
Anita und Harald Pastleitner
Oberaigen 5, 4643 Pettenbach
pettenbach@vhs0000.at
0676 845500 423
www.vhs0000.at

Bezahlte Einschaltung

Wir geben Ihren Träumen ein Zuhause !



4643 Pettenbach, Wohnung 1616/2201



VERMIETET !

Leben im Vierkanthof - einzigartiges Lebensgefühl
ca. 115m² Wohnfläche, Balkon, Garage, Abstellplatz
VERMIETET ! HWB: 111/D

Josef Hopfer 0676 - 846 126 718

4643 Pettenbach, Haus 1616/2241



am Land residieren - mit Platz für die ganze Familie
ca. 195m² Wfl, ca. 1.452m² Gfl, ca. 160m² Nfl, NM
830,- + BK 150,- HK+Kanal direkt, GM 980,- HWB: 196/E

Josef Hopfer 0676 - 846 126 718

Sie überlegen den Verkauf Ihrer Immobilie?
Nutzen Sie die Möglichkeit sich vorab **kostenlos und unverbindlich** zu informieren!
Sie kennen jemanden, der eine Immobilie verkaufen möchte?
Wir freuen uns über Ihre Empfehlung!

RE/MAX
Kirchdorf

www.remax.at

+43 7582/61 267-0
office@remax-kirchdorf.at
Grassegger GmbH
4563 Micheldorf, Bader-Moser-Straße 17

Für die kalte Jahreszeit!

LECKEREIEN FÜR UNSERE WINTERGÄSTE!

Welzhofer®

GOURMET-FUTTER

Vogel-Schmaus
„Der Sonnige“
500 g, **3,49**



Futterspender
Gourmet-Knödel
„Die Beerigen“
6er-Pack,
2,95



Eichhörnchenfutter
1kg, **6,49**



Mehlwürmer
getrocknet 250 g,
6,95



**DAUER
TIEFPREIS

Sonnenblumen-
kerne 25 kg
statt 25,90 um
20,90



Sonnenblumenkerne
geschält, 5 kg um
14,95

Meisen-
knödel
6er-Pack,
1,29

Meisenringe
3er-Pack, **2,29**

Gut
beleuchtet
mit Lampen von

SYLVANIA



**4er-Pack
VORRATS-
AKTION**

Sylvania LED
und Retro
Verschiedene
Leuchten, E14, E27, GU 10,
im 4er-Pack, bereits ab
7,99

Christbaumschmuck

Mundgeblasen und
handbemalt, ab

4,99

**100%
HANDARBEIT



Holzbricketts,
Helle Ware
österr. Qualität,
Heizwert ca.
5,2 kw/h,
10 kg Pkg. **2,99**
Bei Abnahme ab
1 Palette pro Pkg.

2,79



Premium Pellets
STURMBERGER

100 % österr.
Qualität, Heizwert
ca. 5,1 kw/h,
15 kg Sack **3,75**
Bei Abnahme ab
1 Palette pro Sack

3,60



Anheizholz
ca. 5 dm³,
im Netzsack, um

3,49



Holzbricketts
Reine Buche

Heizwert ca. 5 kw/h,
10 kg Pkg. **2,39**
Bei Abnahme ab
1 Palette pro Pkg.

2,19



**GRATIS
ANHÄNGERVERLEIH für
KUNDENKARTENBESITZER!**

Kostengünstige
Zustellung auf Anfrage!



Feuerwerksartikel Ganzjahresverkauf
Probefeuwerk am 27.12.2019



BAUEN · WOHNEN · RENOVIEREN

Scharnsteiner Straße 12, A-4643 Pettenbach, Tel.: 07586/60460-33, Fax: DW 30, E-Mail: baumarkt@staudinger-bau.at

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 12.00 Uhr, www.baumarkt-staudinger.at

Aktion gültig bis 14.12.2019 bzw. solange der Vorrat reicht. Alle Preise in Euro. Vorbehaltlich eventueller Druck- und Satzfehler. Fotos teilw. Symbolfotos!



Veranstaltungskalender

Adventmarkt

Weihnachtliche Produkte aus eigener Herstellung, Musikvorführungen, Mittagessen, Kaffee, Kuchen, Lebkuchen verzieren und vieles mehr.

Freitag, 29. November, 9-16 Uhr
Ort: Lebenshilfe
VA: Tagesheimstätte Pettenbach

Kultur-Punsch-Schmiede

Samstag, 30. November, 16:00 Uhr
Neuzueger Höhlenteufeln-Spektakel

Samstag, 7. Dezember, 17:00 Uhr
Lyrik: Sabine Klein, Maria Pramhaas

Sonntag, 8. Dezember, 14:00 Uhr
Perchten in der Schmiede

Samstag, 14. Dezember, 17:00 Uhr
Elisabeth zum Quadrat

Samstag, 21. Dezember, 17:00 Uhr
Lesung: Maria Pramhaas

Dienstag, 31. Dezember, 16:00 Uhr
Silvesterschmiede

Ort: Kultur-Schmiede-Eisenhofer
VA: Schriftmuseum Bartlhaus

Kulinarischer Advent

Eröffnung mit weihnachtlicher Zither-Musik und heiteren Mundart-Gedichten.

Samstag, 30. November, 18 Uhr
Ort und VA: Bierhotel Ranklleiten

Weihnachts-Ausstellung

Bilder und Bücher von Anna und Michael Neugebauer

30. November - 22. Dezember
Ort und VA: Schrift- und Heimatmuseum Bartlhaus

Konzert "Classic & Rock"

Samstag, 30. November, 20 Uhr
Sonntag, 1. Dezember, 17 Uhr
Ort: VS/NMS, Turnsaal
VA: Musikverein Pettenbach

Infoveranstaltung

Computerkurs für Frauen

Kostenloser Kurs, jeweils Mittwoch und Donnerstag entweder Vormittag oder Nachmittag von 8. Jänner bis 25. Juni; Anmeldung: 07252/87373

Donnerstag, 5. Dezember, 10 Uhr
Ort: Gemeindeamt, Sitzungssaal
VA: Frauenstiftung Steyr

Näheres auf www.pettenbach.at.

Bauernmarkt

Samstag, 7. Dezember

Samstag, 21. Dezember
Samstag, 1. Februar
8:30-11:00 Uhr

Ort: Gemeindeamt, Arkadengang
VA: Bauernmarkt Pettenbach

Christkindlmarkt

Sonntag, 8. Dezember

10-18 Uhr
Ort: Pfarrhof Pettenbach
VA: Kulturreferat der Gemeinde

Näheres siehe Seite 13 & letzte Seite.

Hoamroas

Musikalisch-Besinnliches im Advent

Sonntag, 15. Dezember

17 Uhr
Ort: Wallfahrtskirche Heiligenleithen
VA: Camerata Vocalis Pettenbach

Weihnachtskonzert

Mit Schülern der Instrumentalklassen der LMS Pettenbach (Eintritt frei).

Montag, 16. Dezember

18 Uhr
Ort: Musikschule, Vortragssaal
VA: Landesmusikschule Pettenbach

Weihnachtszauber

im Arkadenhof

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Samstag, 21. Dezember

15 Uhr
Ort und VA: Almtal Hotel

Kronenübergabe

Vorstellung des neuen Prinzenpaares.

Samstag, 4. Jänner

20 Uhr
Ort: Gasthaus Pfandl
VA: Faschingsverein Sauzipf
Näheres siehe Seite 12.

Tag der Handschrift

Donnerstag, 23. Jänner

14-18 Uhr
Ort und VA: Schrift- und Heimatmuseum Bartlhaus

Feuerlöscher-Überprüfung



Freitag, 24. Jänner, 14-18 Uhr

Samstag, 25. Jänner, 8-11 Uhr

Ort: Feuerwehrhaus Pettenbach
VA: FF Pettenbach

Kirtag Pauli Bekehrung

Samstag, 25. Jänner, Vormittag
Ort: Kirchenplatz

Kabarett

Wolf Gruber: "Feuer und Flamme"

Samstag, 1. Februar

20 Uhr
Ort: Pfarrsaal Pettenbach
VA: Katholisches Bildungswerk

Näheres siehe Seite 12.

Pfarrfasching

Freitag, 7. Februar

20 Uhr
Ort: Pfarrsaal
VA: Pfarre Pettenbach

SPÖ-Kinderfasching

Sonntag, 9. Februar

14 Uhr
Ort: Pfarrsaal Pettenbach
VA: SPÖ Pettenbach

Weitere Termine finden Sie auf www.pettenbach.at - Veranstaltungskalender oder in der Gemeinde-App Gem2Go.

Christkindlmarkt in Pettenbach



Bühnenprogramm

- 11:00 Uhr Begrüßung
Kirchenchor
- 11:30 Uhr Wild Dance Tigers
- 13:30 Uhr **NEU: Kekserl-Prämierung**

- 14:30 Uhr Kindergarten
- 15:00 Uhr Nikolaus-Besuch
- 15:30 Uhr Musikschule Fröhlich
- 16:00 Uhr VS_tanzt

- 16:30 Uhr Pettenbacher Jungmusiker
- 17:00 Uhr Männerchor
- 17:30 Uhr Bläserensemble des Musikvereins
- 18:00 Uhr Perchtenlauf

8. Dezember

10 bis 18 Uhr
Pettenbacher
Pfarrhof